

kontakt

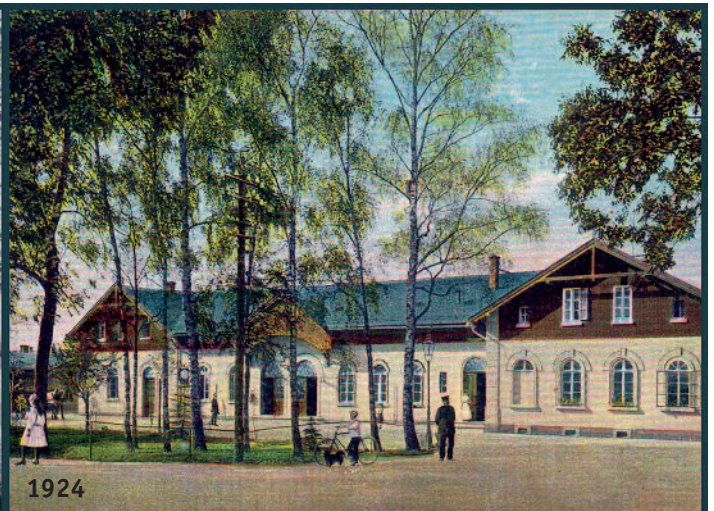
18 - 2017

21. 9. / -60 €

Verlag + Anzeigenverwaltung: Gustav Winter GmbH,
Herrnhut, Gewerbestraße 2, Telefon 035873 4180, Fax -41888
(die Verantwortung für Bilder und Texte in Anzeigen und Zuschriften liegt bei den Auftraggebern)
Vertrieb + Abonnement: Gerhard Winter,
Herrnhut, August-Bebel-Straße 10, Telefon 0151-27554396
Verantwortlich i. S. d. P.: der Bürgermeister oder seine Beauftragten

Amtsblatt der Stadt Herrnhut

für Berthelsdorf, Großhennersdorf, Herrnhut,
Rennersdorf, Ruppersdorf und Strahwalde



Bahnhof Herrnhut – Eröffnung am Samstag, dem 23. September 2017



VERANSTALTUNGSKALENDER

Donnerstag	21.9.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport , Turnhalle Großhennersdorf (S. 17)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde: Vortrag »Der Name Zinzendorf als Schulprogramm – Zur Pädagogik der Brüdergemeine« , Pfr. Dr. Peter Vogt, Comenius-Schule (S. 10)
Freitag	22.9.2017	Herrnhut	19.00 Uhr	Brüdergemeinde: »Freiheit zur Bibel – Zinzendorfs Schriftgebrauch aus der Sicht eines heutigen Exegeten« , Prof. Dr. Christoph Levin/München (S. 10)
Sonnabend	23.9.2017	Herrnhut	10.00 Uhr	Eröffnung des Bahnhofes Herrnhut (S. 8)
		Herrnhut	10.00–12.00 Uhr	Stiftung Herrnhuter Diakonie: Herbst-Second-Hand-Basar »Rund ums Kind« in der »Arche« (K 17, S. 8)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER: »Einmal um die Welt. Die Reisen des Kapitäns James Cook« (S. 12)
		Berthelsdorf	14.00–18.30 Uhr	Kreativgruppe Berthelsdorf/Rennersdorf: Ausstellung »700 Jahre Berthelsdorf – Zeugnisse einer bewegenden Geschichte« in der »Alten Schule« (K 17, S. 11)
		Herrnhut	19.30 Uhr	Brüdergemeinde: Vortrag »Die Losungen – eine moderne Form der Spiritualität für den Alltag« , Prof. Dr. Peter Zimmerling/Leipzig, im Kirchensaal (S. 10)
		Berthelsdorf	20.00 Uhr	Jugend- und Freizeitclub Berthelsdorf: Oktoberfest im Club (S. 13)
Sonntag	24.9.2017	Großhennersdorf	9.00–18.00 Uhr	Geschichtsverein Großhennersdorf: Ausstellung historischer Postkarten in der alten Schule (Bibliothek) (S. 15)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG ZUM WELTKINDERTAG: Spielend um die Welt. Ausprobieren verschiedener Spiele anderer Kulturen (S. 12)
Montag	25.9.2017	Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Außerordentlicher Treff mit Film von Patrick Weißig anlässlich der Verabschiedung von Herrn Pfarrer Wieckowski in der alten Schule (S. 17)
		Herrnhut	14.00–17.00 Uhr	Unitätsarchiv: Festvortrag für Dr. Dietrich Meyer zum 80. Geburtstag (von Prof. Dr. Peter Zimmerling, Professor für Praktische Theologie an der Universität Leipzig und Laudatio durch Dr. Thilo Daniel, Vertreter der Historischen Kommission zur Erforschung des Pietismus)
Dienstag	26.9.2017	Großhennersdorf	ab 9.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf/Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Tagesfahrt (S. 17)
		Herrnhut	20.00 Uhr	Brüdergemeinde/Herrnhuter Diakonie: Tanzkreis in der Arche
Mittwoch	27.9.2017	Herrnhut	14.30 Uhr	Seniorentreff Herrnhut: »Gesunde Ernährung im Alter« , im Raum des ASB, Oskar-Lier-Straße (Seite 19)
Donnerstag	28.9.2017	Ruppertsdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Ruppertsdorf: Wir singen gemeinsam , Schulungsraum der FFw (Seite 22)
		Herrnhut	18.30 Uhr	Kreismusikschule Dreiländereck: Musizierstunde im Schulteil Herrnhut, Dürmingerstraße (Seite 12)

Manuskripte für den »kontakt« per E-Mail an
kontakt@gustavwinter.de

**Der nächste »kontakt«
 erscheint am 5. 10.2017 mittags
 Redaktionsschluss: 27. 9. – 10.00 Uhr**

Sonnabend	30.9.2017	Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG: »Indianer im tropischen Regenwald« (S. 12)
Sonntag	1.10.2017	Obercunnersdorf	14.00 Uhr	Regionaler Ordinationsgottesdienst in Obercunnersdorf vom neuen Großhennersdorfer Pfarrer David Seltmann und der neuen Obercunnersdorfer Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki (alle anderen Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinden entfallen an diesem Tag)
		Herrnhut	15.00 Uhr	Völkerkundemuseum: ÖFFENTLICHE FÜHRUNG: »Miskito und Mayangna. Indianer an der Atlantikküste Nicaraguas« (S. 12)
Montag	2.10.2017	Großhennersdorf	13.45 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Fahrt mit privatem Pkw ins Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf zum Kaffeetrinken , individuelle Anreise zum Schloss (S. 17)
		Berthelsdorf	19.00 Uhr	Freundeskreis Zinzendorf-Schloss: Benefizkonzert für das Schloss im Zinzendorf-Schloss (S. 10)
Mittwoch	4.10.2017	Herrnhut	10.00–12.00 Uhr	Völkerkundemuseum: FERIENPROGRAMM Vom Glück: Ausstellungsrundgang und Amulett-Werkstatt (S. 12)
		Großhennersdorf	14.00 Uhr	Rentnertreff Großhennersdorf: Kreativgruppe trifft sich in der alten Schule (Seite 17)
		Großhennersdorf	14.30 Uhr	Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen: Wir begrüßen den Herbst! (Seite 17)
Donnerstag	5.10.2017	Großhennersdorf	13.30 Uhr	Seniorenport , Turnhalle Großhennersdorf (S. 17)
Freitag	6.10.2017	Strahwalde	19.00 Uhr	Ev.-Luth. Jugend Löbau-Zittau: Jugendgottesdienst in der Kirche

Amtliche Nachrichten

Bundestagswahl am 24. September

Am kommenden Sonntag findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt. Für alle Bürger besteht damit die Möglichkeit, auf die zukünftige Entwicklung unseres Landes Einfluss zu nehmen. Sehr viele Bürger unseres Ortes haben bereits von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch gemacht. Am Sonntag sind dann alle anderen in die Wahllokale unserer Ortsteile zur Stimmabgabe eingeladen. Nutzen Sie diese Möglichkeit.

Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei allen bedanken, die im Vorfeld und am Wahlsonntag für einen reibungslosen Ablauf der Wahl sorgen. Allen ehrenamtlichen Wahlhelfern sei in besonderer Weise gedankt!

W. Riecke, Bürgermeister



Aus dem Stadtrat

Der Stadtrat hatte sich in seiner zurückliegenden Sitzung vor dem Einstieg in die Tagesordnung mit zwei aktuellen Problemen zu befassen.

Zunächst ging es um den angekündigten kompletten Rückzug der Volksbank Löbau-Zittau aus Großhennersdorf, der auch den Rückbau des Geldautomaten umfassen wird. Dieser Schritt ist für April 2018 angekündigt. Die Mitglieder des Stadtrates haben ein Schreiben an den Vorstand der Volksbank unterzeichnet, in dem darum gebeten wird, miteinander ins Gespräch zu kommen und nach Alternativen für die Bargeldversorgung zu suchen. Gerade für die ältere und nicht mobile Bevölkerung bedeutet die Schließung des Automaten eine besondere Härte. Mittlerweile

hat es nach der Ratssitzung ein Gespräch mit dem Vorstand gegeben und es zeichnet sich auch eine Alternativlösung ab, die die Bargeldversorgung in Großhennersdorf weiterhin sichert. Genaueres wird bekanntgegeben.

Der zweite aktuelle Punkt befasste sich mit der angekündigten Schließung des Dürninger-Lebensmittelladens in Herrnhut. Auch in diesem Falle wurde nach einem intensiven Gespräch ein Schreiben an die Firma Dürninger verabschiedet. Darin wird auf die Bedeutung des Geschäftes für die Ortslage Herrnhut, die umliegenden Geschäfte, die älteren und behinderten Menschen hingewiesen und der dringliche Wunsch zum Ausdruck gebracht, nach Alternativlösungen zu suchen. Auch in diesem Fall laufen aktuell sehr viele Gespräche und arbeiten sehr viele Beteiligte daran, eine neue Perspektive für den Lebensmittelladen aufzubauen. Im Rahmen der Tagesordnung wurde dann zunächst das Ausscheiden und die Neubesetzung eines Stadtrates beraten und beschlossen. Der bisherige Stadtrat Philipp Lerch musste wegen seines Wohnortwechsels aus dem Gremium ausscheiden. Ein herzliches Dankeschön an ihn für die neunjährige Mitarbeit in unserem Rat.

Gemäß des Wahlergebnisses der letzten Kommunalwahl wurde der Nachrücker bestimmt und Herr Clemens Göbel aus Ruppersdorf mit in den Stadtrat aufgenommen.

Danach wurden eine Reihe von Bauleistungen per Beschluss vergeben:

- die Sanierung des Gehweges an der Goethestraße
- die Erneuerung der Heizungsanlage in der Grundschule Ruppersdorf

– und verschiedene Lose zur Sanierung des Rathauses in Herrnhut.

Nach einer Informationsvorlage und einem Abrechnungsbeschluss hatte sich der Rat mit dem Brandschutzbedarfsplan zu befassen. Dieses umfangreiche Werk befasst sich mit der aktuellen Situation unserer Feuerwehren und dem allgemeinen Brandschutz in allen Ortsteilen. Dabei wurde festgestellt, dass wir mit all unseren Ortswehren und den vielen freiwillig engagierten Kameraden einen sehr guten Brandschutz gewährleisten können. Im Zusammenhang mit diesem Plan wurde auch eine Investitionsliste für die kommenden Jahre aufgestellt.

Erfreulicherweise konnte in der Sitzung wieder ein Grundstück im Baugebiet Strahwalde zur Errichtung eines Einfamilienhauses verkauft werden. Genauso erfreulich waren auch die Beschlüsse zu verschiedenen Spenden, die zweckgebunden bei der Stadt eingegangen sind.

Die nächste Sitzung des Stadtrates wird am 12. Oktober in Berthelsdorf stattfinden.

W. Riecke, Bürgermeister

Eröffnung Bahnhof Herrnhut

Die aktuell noch laufenden Baumaßnahmen im und am Herrnhuter Bahnhof werden in wenigen Tagen abgeschlossen sein. Am 23. September wird das Gebäude seiner Bestimmung übergeben und feierlich eröffnet. Ab 10.00 Uhr öffnen sich die Türen für alle Interessierten, die sich ein Bild von dem sanierten Gebäude machen wollen und einen Blick auf das geschäftliche Innenleben werfen wollen.

Gleichmaßen wird auch der durch die Stadt Herrnhut sanierte Bahnhofsvorplatz freigegeben.

Zu diesem Anlass gibt es Musik und ein paar kleine Überraschungen. Wir freuen uns, dass wir die Eröffnung gemeinsam mit dem Präsidenten des Sächsischen Landtags, Herrn Dr. Matthias Röbber, durchführen können, der an diesem Tag unser Gast in Herrnhut ist.

W. Riecke, Bürgermeister

PROJEKTAUFRUF

LEADER-Förderung Region Kottmar
6. Aufruf für LEADER-Förderung
startet am 2. Oktober 2017



Der nun mittlerweile 5. Aufruf endete am 4.8.2017 mit insgesamt 24 eingereichten Projekten. In der Sitzung des Koordinierungskreises am 29.8.2017 wurden alle Projekte mit einer Gesamtsumme von **868.756 Euro** zur Förderung ausgewählt.

Unter den diesmal ausgewählten Projekten sind u. a. die Neugestaltung zweier Spielplätze, Vorhaben zur Sanierung leerstehender denkmalgeschützter Gebäude sowie Werterhaltungsmaßnahmen an Umgebendehäusern. Im Handlungsfeld A (Wirtschaft) stimmte der Koordinierungskreis u. a. dem Neubau einer Lagerhalle und dem Anbau eines Verkaufsräumens zu.

Insgesamt wurden bei bisherigen Aufrufen 114 Projekte eingereicht, von denen 78 durch den Koordinierungskreis ein positives Votum erhielten. Damit konnten bisher ca. **2,8 Mio. Euro** aus dem regionalen LEADER-Budget vergeben werden.

Im 6. Aufruf geht es wieder um innovative Ideen, wie zum Beispiel:

- zur wirtschaftlichen Entwicklung sowie zu Betriebserweiterungen von Kleinst-, Klein- und mittleren Unternehmen
- zur Steigerung der touristischen Wertschöpfung durch zielgruppenorientierte Angebote
- zur Wieder- und Umnutzung von denkmalgeschützten Gebäuden
- zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen und des Ökosystems
- zur Sicherung und Verbesserung der Alltagsmobilität und der soziokulturellen Angebote

Der 6. Aufruf richtet sich an Vorhaben, die im ersten Halbjahr 2018 begonnen werden können und alle notwendigen Voraussetzungen erfüllen.

Antragsberechtigt sind je nach Maßnahme private Antragsteller, Kommunen, Unternehmen und Sonstige (z. B. Vereine).

Für die Förderung aller Maßnahmen steht diesmal ein Budget von ca. **0,94 Mio. Euro** zu Verfügung.

Für die Projekte, die eine Förderempfehlung der LAG erhalten, muss innerhalb eines Monats der Projektförderantrag im Landratsamt gestellt werden.

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der Region Kottmar ruft folgende Handlungsfelder zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie auf:

- A. Wirtschaft**
- B. Ländliche Bausubstanz**
- D. Umwelt/natürliche Ressourcen**
- E. Daseinsvorsorge und Gesellschaft**
- F. Kooperation und Beteiligung**

Start des Aufrufs: 2.10.2017

Abgabefrist: bis spätestens **27.10.2017** (Posteingang 12.00 Uhr beim Regionalmanagement im Stadtamt Herrnhut)

Termin der abschließenden Vorhabenauswahl durch den Koordinierungskreis: 14.11.2017

Lassen Sie sich vorab zu Ihrem Vorhaben durch das Regionalmanagement kostenlos beraten, damit Sie qualifizierte Anträge einreichen können. Die Beratungen finden in den Kommunen Ebersbach-Neugersdorf, Herrnhut, Kottmar und Oderwitz wie folgt statt:

Gemeindeverwaltung Kottmar,

Hauptstraße 62, 02739 Kottmar OT Eibau
 5.10./17.10.2017

Stammhaus Lautex,

Ernst-Thälmann-Straße 42, 02727 Ebersbach-Neugersdorf,
 OT Neugersdorf
 4.10./19.10.2017

Gemeindeverwaltung Oderwitz,

Straße der Republik 54, 02791 Oderwitz
 10.10./24.10.2017

Stadtamt Herrnhut,

Löbauer Straße 18, 02747 Herrnhut
 12.10./26.10.

Für Beratungstermine ist eine telefonische Voranmeldung beim Regionalmanagement nötig. Alle Einzelheiten zum Aufruf, zum Budget und zu den Förderanträgen finden Sie ab dem 2.10.2017 unter www.region-kottmar.de

*Regionalmanagement Kottmar
 die STEG Stadtentwicklung GmbH
 Tel.: 035873 34936, E-Mail: rm-kottmar@steg.de*



Entwicklungsprogramm
 für den ländlichen Raum
 im Freistaat Sachsen
 2014 - 2020

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des
 ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete



Unser Verein – stark für die Region

Ideenwettbewerb der LEADER-Region »Kottmar«

Jetzt sind Kreativität und Teamgeist gefragt!

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region startet **ab Montag, den 2. Oktober 2017, einen Ideenwettbewerb für Vereine** aus Ebersbach-Neugersdorf, Herrnhut, Oderwitz und Kottmar.

Die **15 besten Projektideen** zur Entwicklung des dörflichen und regionalen Gemeinschaftslebens werden mit **Preisgeldern von jeweils 2.000 EUR** ausgezeichnet.

Die Nachwuchsförderung im Vereinswesen steht dabei ebenso im Fokus wie die Stärkung des Zusammenhalts und des Gemeinschaftsgefühls. Die eingereichten Projektideen können beispielsweise einen Beitrag zum Umwelt- oder Tierschutz liefern, die Oberlausitzer Traditionen pflegen, demokratische Strukturen stärken, soziokulturelle Angebote verbessern oder das Ortsbild aufwerten. Gefördert werden sollen nachhaltige Projekte mit einem **deutlich erkennbaren Mehrwert** für ihre Mitglieder, die Kommune und die gesamte Region.

Hinweise zur Antragstellung:

Die Vereine reichen eine **Projektbeschreibung** mit Hilfe eines Antragsformulars ein. Dieses steht ab dem 2. Oktober auf der Homepage der Region (www.region-kottmar.de) zum Download zur Verfügung.

- Jeder Verein darf sich nur mit einer Projektidee am Wettbewerb beteiligen.
- Aus der Projektidee muss ein Mehrwert ableitbar sein.
- Die Idee / das Projekt muss in der Region verankert sein bzw. in der Region umgesetzt werden.
- Es muss dargestellt werden, wie das Preisgeld verwendet werden soll (plausible Kostenaufstellung).
- Die Idee / das Projekt muss bis zum 30. März 2019 umgesetzt sein.
- Es muss ein Nachweis über die gemeinnützige Arbeit des Vereins erfolgen (Vereinsatzung).

Laufzeit des Wettbewerbs – Einreichungsfrist:

2. Oktober 2017 bis 30. März 2018

(Posteingang 12.00 Uhr im Regionalmanagement)

Die Auswahl der 15 besten Projekte für eine Prämierung erfolgt auf Grundlage einer Kriterienliste durch eine **regionale Jury im April 2018**. Die Sieger werden schriftlich benachrichtigt.

Die Projektideen sind schriftlich einzureichen im:

**Regionalmanagement »Kottmar«
Büro im Stadtamt Herrnhut
Löbauer Straße 18
02747 Herrnhut**

Alle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Region unter www.region-kottmar.de oder telefonisch unter 035873 34936 beim Regionalmanagement.

Beschlüsse aus der 36. öffentlichen Stadtratssitzung am 7. September 2017

Beschluss Nr. 410/09/2017

Der Stadtrat Herrnhut stellt das Ausscheiden des Mitgliedes des Stadtrates, Herrn Phillip Lerch, infolge seines Wohnortwechsels gemäß § 34 Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung fest. Gleichzeitig stellt der Stadtrat Herrnhut gemäß § 34 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung das Nachrücken von Herrn Clemens Göbel in den Stadtrat Herrnhut fest.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 14 + 1
Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 411/09/2017

Die Firma Schuck Bau, Löbauer Straße 47, 02747 Herrnhut/OT Strahwalde erhält den Auftrag zur Ausführung der Straßen- und Tiefbauarbeiten zur Instandsetzung Gehweg Goethestraße – Einmündung Kindertagesstätte bis Containerstandplatz zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 11.270,78 EUR/brutto.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 412/09/2017

Die Firma Karl Böhme GmbH, Löbauer Straße 32a, 02747 Herrnhut, erhält den Auftrag zur Ausführung der Heizungs- und Sanitärinstallation Grundschule Ruppertsdorf – Brandschutz- und Sanierungsarbeiten zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 51.682,65 EUR.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 413/09/2017

Die Firma Bau- und Zimmereibetrieb V. Richter, Hauptstraße 110, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, erhält den Auftrag zur Ausführung von Los 1 – Innensanierung – zur Sanierung Rathaus zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 167.630,96 EUR.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 414/09/2017

Die Firma Herrnhuter Holzwerkstätten GmbH, Oderwitzer Straße 12, 02747 Herrnhut, erhält den Auftrag zur Ausführung von Los 2 – Einbaumöbel zur Sanierung Rathaus zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 33.693,07 EUR.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 415/09/2017

Die Firma Elektro Vogt, Hauptstraße 7, 02747 Herrnhut/OT Ruppertsdorf, erhält den Auftrag zur Ausführung von Los 3 – Elektroinstallationsarbeiten zur Sanierung Rathaus zum geprüften Bruttoeinheitspreis von 67.495,08 EUR.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 416/09/2017

Der Stadtrat erkennt die Schlussabrechnung zur Instandsetzung Böschung und Flussbett »Ruppertsdorfer Wasser« im Bereich des ehemaligen »Wasserhäusels« bis Bahnberg an.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 417/09/2017

Der Stadtrat Herrnhut beschließt den vorliegenden Brandschutzbedarfsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Herrnhut.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1
Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1
Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 418/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt den Verkauf des kommunalen Bauplatzes Nr. 49 in einer Größe von 911 m² des kommunalen Flurstückes 675 der Gemarkung Niederstrahwalde gelegen im Baugebiet »Strahwalde Mitte« (Kleinbahnring 7) zu einem Preis von 20 EUR/m², das entspricht einem Kaufpreis von 18.220 EUR, an Herrn Stephan Veit zum Bau eines Eigenheimes. Der Stadtrat erteilt die Zustimmung zur Belastung des Grundstückes im Zusammenhang mit dem Erwerb des Grundstückes und dem Bau des Eigenheimes.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 419/09/2017 entfällt**Beschluss Nr. 420/09/2017**

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die Geldspende in Höhe von 500,00 Euro von der Firma BSS FR-Rafelt GmbH, Lorenzstraße 10, 02827 Görlitz, anzunehmen und für das Jubiläumsfest der FFw Berthelsdorf zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 421/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die eingegangenen Geldspenden in Höhe von 315,00 EUR sowie die Sachspende im Wert von 20,00 Euro für den Jugend- und Freizeitklub Berthelsdorf für Kostüme, zur Wagengestaltung und Süßigkeiten zum Festumzug anlässlich der 700-Jahr-Feier in Berthelsdorf anzunehmen und für diesen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangenheit: 2

Beschluss Nr. 422/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt die eingegangenen Geldspenden in Höhe von 1.653,14 EUR sowie die Sachspende im Wert von 312,00 EUR zum diesjährigen Jubiläum – 140 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ruppertsdorf – anzunehmen und für den angegebenen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 14, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangenheit: 2

Beschluss Nr. 423/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die Spende in Höhe von 260,00 EUR von Frau Regina Gärtner, Herwigsdorfer Straße 53, 02747 Herrnhut OT Strahwalde, anzunehmen und zur Unterstützung der 700-Jahr-Feier in Strahwalde zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 15, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0, Befangenheit: 1

Beschluss Nr. 424/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die eingegangenen Geldspenden in Höhe von 790,00 Euro zur 700-Jahr-Feier in Berthelsdorf anzunehmen und für diesen Zweck zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

Beschluss Nr. 425/09/2017

Der Stadtrat der Stadt Herrnhut beschließt, die eingegangenen Geldspenden in Höhe von insgesamt 300,00 EUR für den Aktionstag der Jugendfeuerwehr Berthelsdorf am 9.9.2017 anzunehmen und zweckgebunden zu verwenden.

Abstimmungsverhältnis:

Stimmberechtigte Stadtratsmitglieder: 18 + 1

Anwesende Stadtratsmitglieder: 15 + 1

Ja-Stimmen: 16, Nein-Stimmen: 0, Stimmenthaltungen: 0

W. Riecke, Bürgermeister

Schließung des Rathauses am 12. und 13. Oktober 2017

Aufgrund der bevorstehenden Renovierung bleibt das **Rathaus am Donnerstag, dem 12.10., und am Freitag, dem 13.10., geschlossen.**

In unserem Rathaus werden das Erdgeschoss und das 1. Obergeschoss komplett beräumt und unsere Mitarbeiter/innen müssen umziehen. Ab Montag, den 16.10.2017 werden unsere Ämter wieder für Sie erreichbar sein. Ein Teil unserer Verwaltung zieht vorübergehend in die Sparkasse, August-Bebel-Str. 15 (ehem. Zahnarztpraxis Hutter) und ein Teil unserer Mitarbeiter wird Büros im 2. Obergeschoss beziehen.

Sie erreichen uns wie folgt ab Montag, den 16. Oktober 2017

Bürgermeister, Herr Riecke	Sparkassengebäude, 1. OG
Sekretariat, Frau Marx	Sparkassengebäude, 1. OG
SB Sozialwesen, Frau Walther	Sparkassengebäude, 1. OG
Kämmerer, Herr Hübel	Sparkassengebäude, 1. OG
Standesamt, Frau Scholze	Sparkassengebäude, 1. OG
Einwohnermeldeamt, Frau Salisch	Sparkassengebäude, 1. OG
Hauptamtsleiterin, Frau Nocke	Sparkassengebäude, 1. OG

Bauamtsleiterin, Frau Hähnel	Rathaus, 2. OG (wie bisher)
Personal, Frau Tschitschmann	Rathaus, 2. OG (wie bisher)
SB Schulen, Kita und Versicherungen, Frau Hollwitz	Rathaus, 2. OG (wie bisher)
Liegenschaften, Frau Müller	Rathaus, 2. OG
Ordnungsamt, Frau Neumann	Rathaus, 2. OG
SB Abwasser, Frau Adler	Rathaus, 2. OG
Sachbereich Finanzen/Kämmerei Zahlstelle, Frau Feike	Rathaus, 2. OG
Stadtkasse, Frau Warmus	Rathaus, 2. OG
Steuern, Frau Jöhling	Rathaus, 2. OG
Buchhaltung, Frau Köhler	Rathaus, 2. OG
SB Gewerbe/Vermietung, Frau Christoph	Außenstelle Berthelsdorf Schulstraße 12

Ab Montag, den 16.10.2017, sind die Rathausmitarbeiter/innen wieder unter den üblichen Dienstzeiten und Telefonnummern zu erreichen. Das Rathaus ist für die Zeit der Bauphase nur über den Nebeneingang zugänglich. Der Zugang für die Büroräume im Sparkassengebäude ist barrierefrei.

A. Nocke, Leiterin Haupt- und Ordnungsamt

Teilsanierung der »Alten Schule« Berthelsdorf

Fertigstellungsbericht

Auf der Grundlage der Verwaltungsvorschrift Investkraft vom 23. Februar 2016 erhielt die Stadt Herrnhut mit Bescheid vom 25.1.2017 eine Zuwendung in Höhe von 269.465,79 EUR für das Vorhaben bewilligt. Der Zuwendung liegen förderfähige Gesamtausgaben in Höhe von 359.287,72 EUR zugrunde.

Mit der Planung und Bauüberwachung wurde das Architekturbüro Rieger aus Dresden beauftragt.

Erfolgte Arbeiten

Die ausgeführten Bauleistungen umfassten Sanierungsarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus, dem ehemaligen Schulgebäude im Herrnhuter Ortsteil Berthelsdorf. Das Gebäude stammt zu großen Teilen aus dem 19. Jahrhundert und wurde in den 1970er Jahren durch einen Anbau auf der Westseite zu einer dreiflügeligen Anlage erweitert. Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz; denkmalrechtliche Belange waren daher nicht zu berücksichtigen. Die Arbeiten wurden bei laufendem Betrieb des Dorfgemeinschaftshauses durchgeführt.

Die wichtigsten Bestandteile der Baumaßnahme waren die Einrichtung eines Abschiedsraums im Erdgeschoss des östlichen

Gebäudeflügels sowie eine vollständige Erneuerung der Dacheindeckung und die Instandsetzung der Fassaden. Für den Abschiedsraum entstand ein neuer Zugang mit Windfang auf der nördlichen Giebelseite des östlichen Gebäudeflügels.

Eine Instandsetzung weiterer Bereiche des Gebäudeinneren – über die Einrichtung des Abschiedsraums hinaus – war nicht Bestandteil der Baumaßnahme.



Brücken in die
Zukunft
Initiative nach der Städtebau
Verordnung für Innen- und
Landschaft

Förderprojekt
Teilsanierung "Alte Schule" Berthelsdorf
Ausführung 2017

Bauherr:
Stadt Herrnhut
Lobauer Straße 18
02747 Herrnhut

Planung / Bauüberwachung:
RiegerArchitektur mbH
Hainweg 5, 01324 Dresden



Ansicht Hofseite - August 2016



Ansicht Hofseite - August 2017

Die einzelnen Teilleistungen der Sanierungsarbeiten werden im Folgenden aufgeführt:

Abschiedsraum im östlichen Gebäudeflügel

- Abbruch des vorhandenen schadhafte Fußbodenaufbaus im Bereich des Abschiedsraums und anschließender Einbau einer neuen wärmeisolierten Bodenplatte inkl. Abdichtung
- Abdichtung der Wände des Abschiedsraums im Injektageverfahren; Vertikalabdichtung außen
- Erstellung eines Durchbruchs für den neuen Zugang in der nördlichen Giebelwand einschließlich Abfangung des unter der Decke des Abschiedsraums vorhandenen Stahlträgers von der Deckenoberseite her
- Errichtung des neuen Zugangs des Abschiedsraums als massiver Windfang mit Winkelstehfalzbekleidung aus Titanzink und zwei zweiflügeligen Türen in Aluminium-Glas-Konstruktion
- Schließen der Türöffnung zwischen Abschiedsraum und dem südlich angrenzenden Sekretariat
- Tischlermäßige Instandsetzung der Innentür zum Treppenhaus
- Erneuerung des Innenputzes als Sanierputz bzw. Kalkputz
- Einbau einer Trockenbau-Unterdecke
- Erneuerung der Heizkörper im Andachtsraum
- Erneuerung der Elektro-Installation einschließlich Beleuchtung
- Estrich-, Bodenbelags- und Malerarbeiten

Erneuerung der Dacheindeckung

- Abbruch der vorhandenen Dacheindeckung aus Biberschwanzziegeln und Betondachpfannen
- Abbruch nicht mehr benötigter Schornsteinköpfe
- Instandsetzungsleistungen an der hölzernen Dachkonstruktion
- Erneuerung der Dacheindeckung mit Dachziegeln im Farbton naturrot; Verbesserung der Wärmedämmung in den genutzten Bereichen des Hauptflügels durch den Einbau von Unterdeck-Dämmplatten und einer Zwischensparrendämmung aus Mineralwolle; Erneuerung von Dachrinnen und Fallrohren
- Bekleidung der Dachgauben und des verbliebenen Schornsteins mit Schiefer, (zusätzlich erforderlich geworden aufgrund des vorgefundenen schlechten Zustands)
- Erneuerung des Blitzschutzes

Fassadeninstandsetzung inkl. Außenanlagen

- Abbruch nicht tragfähiger Bereiche des Außenputzes; Erneuerung des Außenputzes als Sanierputz bzw. Kalkzementputz inkl. Neuanstrich der gesamten Fassadenfläche
- Instandsetzungsleistungen an Außenfenstern und Türen inkl. Anstrich sämtlicher Türen und Fenster
- Erneuerung von Verblechungen an Fensterbänken und Gesimsen
- Intensivreinigung der Fenstergewände aus Granit am Ostflügel
- Erneuerung der beiden Hofausgangstüren am Westflügel
- Wiederherstellen der Außenanlagen nach Errichtung des hofseitigen Anbaus für den Windfang zum Abschiedsraum. Wiedereinbau des Natursteinpflasters einschließlich des Einbaus einer Entwässerungsrinne und der Errichtung einer Granitsteinmauer zur Hangseite.

Die im Februar 2017 begonnenen Arbeiten wurden im August 2017 mit der Abnahme aller Gewerke abgeschlossen.

aufgestellt von RiegerArchitektur am 8.9.2017

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Ersatzneubau Brücke Mittelweg über das Ruppersdorfer Wasser

Am Mittwoch, dem 6.9.2017, wurde durch Firma Herm. Neitsch Nachf. GmbH aus Cunewalde der Rahmendurchlass (zwei Elemente) in das entsprechend vorbereitete Bachbett eingelassen. In den kommenden Wochen werden die Flügelmauern errichtet und das Bauwerk für die abschließende verkehrstechnische Erschließung vorbereitet.





Die Maßnahme soll Mitte Oktober zum Abschluss gebracht werden.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Ersatzneubau Brücke Obere Dorfstraße 26

Am Montag, dem 28.8.2017, erfolgte planmäßig der Einbau des Brückenüberbaus aus Fertigteilelementen. Anschließend wurde die Abdichtung fertiggestellt und am 8.9.2017 wurden die bituminösen Schichten in den Fahrbahnbereich der Brücke eingebaut.



Mit Montage des Brückengeländers in der 39. Kalenderwoche wird die Baumaßnahme zum Abschluss gebracht.

Ute Hähnel, Leiterin Amt für Bau und Abwasserentsorgung

Wohnungsvermietungen

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Erdgeschoss-Wohnung in einem Mehrfamilienhaus**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf**, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut.
Gesamtgröße: 42,22 m²

Zimmer: 1 Zimmer, Wohnstube mit Küche, Flur und Bad mit Dusche und WC; Kellernutzung

■ Die Stadt Herrnhut vermietet nachfolgende **Wohnung im 1. Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses**. Das Objekt befindet sich im **OT Rennersdorf**, Hauptstraße 45, 02747 Herrnhut.
Gesamtgröße: 71,13 m²

Zimmer: 3 Zimmer, Küche, Flur und Bad mit Dusche und WC; Kellernutzung

Interessenten melden sich bitte beim Stadtamt Herrnhut, Frau Christoph, Telefon 035873 34917, oder in der Außenstelle Berthelsdorf unter Telefon 035873 2255.

gez. Christoph, Sachbearbeiterin Wohnungswesen

Stadtamt Herrnhut – Öffnungszeiten

Montag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr	

Telefon: 035873 3490
Telefax: 035873 34930

E-Mail: stadtamt@herrnhut.de

Informationen

Bürgerpolizist

Herr Norbert Spantig ist als Bürgerpolizist für Herrnhut und die Ortsteile zuständig. Er ist in der Regel **jeden Donnerstag gegen 10.00 Uhr auf dem Wochenmarkt in Herrnhut** anzutreffen. Außerhalb dieser Zeit ist er **telefonisch erreichbar – 03585 865-215.**
Ordnungsamt

Das Kinder- und Jugendtelefon

Deutsche Telekom - Partner des Kinder- und Jugendtelefons

freecall



0 800 - 111 0 333

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen	
Leitstelle Feuerwehr, Rettungsdienst, Krankentransport Landkreis Görlitz	
Feuerwehr Rettungsdienst Notarzt	☎ Notruf 112 (Telefon + Fax)
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	☎ 116 117 (Telefon)
19.00 – 7.00 Uhr 14.00 – 7.00 Uhr 24 Stunden	Montag, Dienstag, Donnerstag Mittwoch, Freitag Samstag, Sonntag
Anmeldung Krankentransport	☎ 03571 19222
Allgemeine Erreichbarkeit IRLS Ostsachsen/Feuerwehr	☎ 03571 19296
Feuerwehr Hoyerswerda IRLS Ostsachsen Merzdorfer Straße 1 029077 Hoyerswerda	☎ 03571 47650 Fax 03571 4765 111
E-Mail: verwaltung@irls-hoyerswerda.de	
Polizei	☎ 110
Polizeirevier Löbau	☎ 03585 865224
Polizeirevier Zittau	☎ 03583 620
Wasserversorgung	☎ 0173 5686091 oder tagsüber zu den Geschäftszeiten der SOWAG
	☎ 03583 77370
ENSO-Störungs- rufnummer Erdgas	☎ 0351 50178880
ENSO-Störungs- rufnummer Strom	☎ 0351 50178881
Hochwasser, Stufe 2	☎ 035873 34911
Hochwasser, Stufe 3	☎ 035873 34910

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Ebersbach-Neugersdorf Johannes-Apotheke, (Ebb.) Bahnhofstraße 21, ☎ 03586 365061 · Apotheke Oberland, Friedrich-Ebert-Str. 9 a, ☎ 03586 362184 · **Herrnhut** Apotheke zum Hutberg, Zinzendorfplatz 9, ☎ 035873 2341 · **Löbau** Aesculap-Apotheke, Breitscheidstraße 9, ☎ 03585 862911 · Johannes-Apotheke, Innere Zittauer Straße 12, ☎ 03585 47700 · Linden-Apotheke, Breitscheidstr. 2, ☎ 03585 860215

18.–25.9., 18–8 Uhr Apotheke zum Hutberg Herrnhut
25.9.–2.10., 18–8 Uhr Johannes-Apotheke Ebb.-Ngdf.
2.–9.10., 18–8 Uhr Apotheke Oberland Ebb.-Ngdf.

Zusätzlich zum durchgehenden Notdienst in Löbau:

Mo.–Fr., 18.–22.9., 18–20 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
Sa., 23.9., 12–16 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
So., 24.9., 9–12 Uhr Johannes-Apotheke Löbau
Mo.–Fr., 25.–29.9., 18–20 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Sa., 30.9., 12–16 Uhr Linden-Apotheke Löbau

So., 1.10., 9–12 Uhr Linden-Apotheke Löbau
Mo., 2.10., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Di., 3.10., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Mi.–Fr., 4.–6.10., 18–20 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
Sa., 7.10., 12–16 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau
So., 8.10., 9–12 Uhr Aesculap-Apotheke Löbau

– Pflegedienst – ASB-Sozialstation Herrnhut

Die diensthabende Schwester erreichen Sie rund um die Uhr unter:

☎ 0162 2520673

Bereiche: Herrnhut, Berthelsdorf, Rennersdorf, Ruppertsdorf, Strahwalde, Großhennersdorf, Obercunnersdorf

Wochentags in der Zeit von 7.00 bis 13.30 Uhr sind die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation für Sie auch unter der folgenden Telefonnummer erreichbar: ☎ 035873 36218-20.

Schwesternruf der Diakoniestation Herrnhut

Ihr ambulanter Pflegedienst für die Hutbergregion

Schwesterntelefon:

☎ 035873 46-166

Bereiche: Herrnhut, Rennersdorf, Berthelsdorf, Oderwitz, Obercunnersdorf, Niedercunnersdorf, Strahwalde, Wendisch-Paulsdorf, Großhennersdorf, Ruppertsdorf, Ebersbach, Schönau-Berzdorf, Bernstadt, Kunnersdorf

Wir sind 24 Stunden an allen Tagen im Jahr für Sie erreichbar!

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefall

Wir nehmen in stillem und ehrendem Gedenken Anteil

Herrnhut

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitbürgerin Ruth Klein.



Geburtstage

Wir gratulieren herzlich zu den Geburtstagen in der Zeit vom 25.9. bis 8.10.2017

Berthelsdorf

26.9. Schenk, Ingrid, Schulstraße 3, 70 Jahre

Großhennersdorf

29.9. Weickert, Rainer, Bergstraße 29 b, 70 Jahre
1.10. Seibt, Marga, Neundorfer Weg 8, 70 Jahre
5.10. Paul, Dieter, Bernstädter Straße 26, 75 Jahre
8.10. Reiser, Wilfried, Untere Dorfstraße 72, 80 Jahre

Herrnhut

- 30.9. Beyer, Charlotte, Löbauer Straße 37, 90 Jahre
 7.10. Sabelek, Reinhold, Löbauer Str. 1, 75 Jahre

Ruppersdorf

- 30.9. Müller, Hans Joachim, Windmühlberg 13, 70 Jahre
 2.10. Flöter, Erhard, Untere Dorfstraße 21, 85 Jahre
 8.10. Wagner, Gerhard, Querweg 2, 95 Jahre

Sonstige Jubiläen

Soll Ihre Vermählung, die Geburt Ihres Kindes oder ein ganz normaler Geburtstag (auf Wunsch der Angehörigen) an dieser Stelle angezeigt werden, melden Sie sich bitte in der Druckerei.

Die Veröffentlichung an dieser Stelle ist kostenlos.

Die Kraft von Worten

Jeder Mensch soll nach Schätzungen täglich 16000 Worte sprechen. Dies ist sehr relativ, da es immer stark vom Charakter der jeweiligen Person abhängig ist. Doch trotz allem teilen wir alle uns auf irgendeine Weise durch unsere Worte mit. Viele von den Dingen die wir sagen scheinen vielleicht bedeutungslos für unser Leben, aber haben unsere Worte überhaupt keinen Einfluss auf unser Leben? In der Bibel heißt es: »Tod und Leben sind in der Gewalt der Zunge.« (Sprüche 18,21)

Dieser Vers scheint ein etwas anderes Bild von dem zu vermitteln was unsere Worte ausrichten können. Wir alle haben schon einmal jemanden sagen gehört: »Was du gesagt hast, hat mich sehr verletzt.« Natürlich wissen wir, dass damit keine körperliche Verletzung gemeint ist, die eine blutende Wunde hinterlässt, aber auf einer emotionalen Ebene wurde eine Wunde durch das Gesprochene hinterlassen. Dies kann man auch erkennen, wenn man sich Kinder aus verschiedenen Elternhäusern anschaut. Kinder über die von frühest Kindheit Lob, liebevolle Worte, identitätsgebende Worte und Wahrheiten ausgesprochen wurden, haben ein vollkommen anderes Selbstbild und Selbstsicherheit als ein Kind, über dem ständig Kritik, verletzende Worte, entwürdigende Worte und Lügen ausgesprochen wurden. Nun gilt dies nicht nur für andere Personen, sondern es trifft auch zu, wenn wir darüber nachdenken, welche Worte wir über uns selbst, unserem Leben und Situationen, in denen wir uns befinden, aussprechen.

Bringen die Worte, die wir über uns und andere sprechen, Leben? Alle Worte des Lebens kommen von unserem himmlischen Vater und ER möchte sie über dir aussprechen!

Janne Olschewski




Benefizkonzert
 im Zinzendorf-Schloss
am Montag, dem 2. Oktober 2017, um 19.00 Uhr

Ein musikalischer
 Streifzug durch
 drei Jahrhunderte

Es erklingen Werke von:
 Johann Sebastian Bach, Robert
 Schumann, Edvard Grieg u. a.

Es musiziert:
 Prof. Dr. Joachim Dorf Müller
 (Wuppertal), Spinett / Flügel

Sie sind herzlich eingeladen!

*Freundeskreis Zinzendorf-
 Schloss Berthelsdorf e.V.*
 (Eintritt frei! – Spende erbeten!)

Herzliche Einladung zu folgenden Vorträgen:

■ **Donnerstag, 21. September 2017, 19.30 Uhr**

im Mehrzweckraum der Comenius-Schule
Vortrag »Der Name Zinzendorf als Schulprogramm – Zur Pädagogik der Brüdergemeinde«, Pfr. Dr. Peter Vogt,

■ **Freitag, 22. September 2017, 19.00 Uhr**

im Gästehaus KOMENSKÝ
»Freiheit zur Bibel – Zinzendorfs Schriftgebrauch aus der Sicht eines heutigen Exegeten«,
 Prof. Dr. Christoph Levin/München

■ **Sonnabend, 23. September 2017, 19.40 Uhr**

im Kirchensaal der Brüdergemeinde
Vortrag »Die Losungen – eine moderne Form der Spiritualität für den Alltag«,
 Prof. Dr. Peter Zimmerling/Leipzig

Grüße aus Übersee

Die Brüdergemeinde in Herrnhut erhielt im August einen besonderen Gruß aus Übersee; einen Scheck über 368 Dollar von der Calvary Moravian Church in Allentown, USA. Nach Pennsylvania waren im 18. Jahrhundert auch Herrnhuter ausgewandert und gründeten Gemeinden in der neuen Heimat. In einer dieser Gemeinden wurde nun im Sommer für die Renovierung der historischen Gebäude der Brüdergemeinde in Herrnhut gesammelt. Das Geschenk aus Pennsylvania fällt auf fruchtbaren Boden: Im Jahr 2022 feiert die Stadt Herrnhut ihr 300-jähriges Bestehen und bis dahin soll v. a. der Kirchensaal im Herzen von Herrnhut saniert sein. Dafür unternimmt auch die Brüdergemeinde Herrnhut selbst große Anstrengungen, beantragt Fördermittel und sammelt

Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf

**Das Zinzendorf-Schloss ist geöffnet:
 mittwochs, samstags und sonntags,
 jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Freundeskreis Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf



– gemeinsam mit den »Freunden und Förderern des Herrnhuter Kirchensaals e.V.« – kleine und große Spenden für die Sanierung.

Die Brüdergemeine Herrnhut freut sich über jeden Beitrag und dankt allen Spendern von Herzen – egal ob sie aus der Nähe oder aus der Ferne helfen.

Ansprechpartner: *Evangelische Brüdergemeine Herrnhut
Vorsteheramt, Andrea Kretschmar
Zinzendorfplatz 4, 02747 Herrnhut, Tel.: 035873 33969
kretschmar@bruedergemeine-herrnhut.de
oder Pfarramt, Jill und Dr. Peter Vogt
Comeniusstr. 3, 02747 Herrnhut
Peter.vogt@bruedergemeine-herrnhut.de*

Eine Veranstaltung von:



Die Deutsche Gesellschaft zur Erforschung des politischen Denkens (DGEPD), die Technische Universität Chemnitz, die Akademie Herrnhut für politische und kulturelle Bildung und die Umweltbibliothek Großenhennersdorf e.V. laden ein zur

Tagung »Weltwende 1917 – Russland, Europa und die bolschewistische Revolution«

Datum: 16.11.2017 – 18.11.2017

Ort: Akademie Herrnhut, c/o Tagungshaus KOMENSKÝ, Comeniusstraße 8–10, 02747 Herrnhut

Teilnahmegebühr: die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, Bedarf an Übernachtung- und Verpflegung sind selbst zu tragen und beim Tagungshaus KOMENSKÝ unter 035873 338-40 oder info@komensky.de vorzubestellen

Anmeldung bis: 1.11.2017

Die russische Doppelrevolution von 1917 markiert ein weltgeschichtliches Ereignis von epochaler Bedeutung. Sie hat nicht nur das alte Russland aus den Angeln gehoben und vernichtet, sondern auch die historische Entwicklung Europas im 20. Jahrhundert entscheidend mitbestimmt. Ihren Anfang nahm sie vor 100 Jahren, mit den Arbeiterprotesten in Petrograd und der daraus resultierenden Februarrevolution. Diese Revolution schien das Zarenreich – seit 1906 eine konstitutionelle Monarchie – in eine demokratisch-pluralistische Republik zu verwandeln. Im Oktober 1917 rissen jedoch die Bolschewiki durch einen von den kriegsmüden Massen mitgetragenen Putsch die Macht an sich und beendeten damit diese vielversprechende Entwicklung. Sie verwandelten das »neue Russland« immer mehr in einen diktatorischen Einparteiensstaat und entfernten sich damit von allen bisher bekannten Formen politischer Partizipation und demokratisch-parlamentarischer Repräsentation.

Im **Gedenkjahr 2017** werden zahlreiche Memorialveranstaltungen diesem Ereignis gewidmet sein. Das Besondere der Herrnhuter Tagung ist, dass im Mittelpunkt freilich nicht die vielfach geschilderten und allseits bekannten konkreten Ereignisse stehen. Die Tagungsintention richtet sich vielmehr auf die Erhellung und Durchdringung der ideengeschichtlichen Komponenten des Revolutionsgeschehens einschließlich ihrer russischen und europäischen Vorbilder, beschäftigt sich mit dem Wechselverhältnis von Ideologie und Gewalt und beschreibt die Folgewirkungen der über 70-jährigen Herrschaft des Bolschewismus für die politische Kultur des heutigen Russlands.

Das Begleitprogramm der Tagung sieht vor:

- deutschsprachige Premiere der Ausstellung zum Archipel Solovki – SLON 1923–39, inklusive der aus dem Ukrainischen übersetzten Ausstellung von Memorial Kiev.

- Exkursion nach Görlitz

Mit alledem hoffen die Veranstalter, einen historisch fundierten Beitrag zum Gedenkjahr 2017 zu leisten, der den Fundamentumsturz in Russland als das zu sehen erlaubt, was er tatsächlich gewesen ist: eine Herausforderung für Russland und Europa bis zum heutigen Tag.

Die Tagung wird gefördert durch die Bundesstiftung Aufarbeitung, die Konrad-Adenauer-Stiftung und den Landkreis Görlitz.

*Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll, Technische Universität Chemnitz
Prof. Dr. Jörg Baberowski, Humboldt Universität Berlin
Andreas Schönfelder,
Akademie Herrnhut für politische und kulturelle Bildung*

Weiterführende Infos und Beschreibung der Tagungsböcke finden Sie im Internet unter: **www.umweltbibliothek.org**

E-Mail: mail@umweltbibliothek.org, Telefon 035873 40503

Mit freundlicher Unterstützung von:



Tag der offenen Tür in Herrnhut

Jubiläen feiert man viele – dieses jedoch nicht alle Tage.

Zu seinem 50. Dienstjubiläum lud Dr. Gärtner ehemalige und derzeitige Kollegen, Angehörige sowie Freunde und Geschäftspartner ein, um mit ihm diesen Tag zu feiern. Mit zahlreichen Glückwünschen, Geschenken und gemeinsamen Erinnerungen an die Anfänge seiner ärztlichen Tätigkeit ließen die Gäste und der Jubilar den Freitagabend gemütlich ausklingen.



Um auch seinen Patienten »Danke« zu sagen, öffnete er am 26. August 2017 mit seinem Team die Praxisräume. Da seine ärztliche Tätigkeit in der ehemaligen Poliklinik stattfand, nutzte auch die Altentagespflege und die Sozialstation die Gelegenheit zum Besichtigen der Räumlichkeiten. Denn schon reichlich vier Jahre arbeiten die Allgemeinarztpraxis, die Sozialstation und die Altentagespflege auf der Oskar-Lier-Straße 2 in Herrnhut zusammen, um die medizinisch-pflegerische Versorgung in und um Herrnhut zu unterstützen.

MUSEUMSMITTEILUNGEN

Völkerkundemuseum Herrnhut

Staatliche Ethnographische Sammlungen Sachsen
 STAATLICHE KUNSTSAMMLUNGEN DRESDEN
 Goethestraße 1 · 02747 Herrnhut
 Telefon 0351 4914 4261 · Telefax 0351 4914 4263
 voelkerkunde.herrnhut@ses.museum · vmh@ses.museum
 www.ses-sachsen.de · www.voelkerkunde-herrnhut.de



Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag und an allen Feiertagen 9.00–17.00 Uhr
 Alle Bereiche sind barrierefrei zugänglich!

Dauerausstellung

»Ethnographie und Herrnhuter Mission«

Öffentliche Führungen, Veranstaltungen

Sonnabend, den 23.9.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG FÜR KINDER

Einmal um die Welt. Die Reisen des Kapitäns James Cook
 Silke Piwko

Sonntag, den 24.9.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG ZUM WELTKINDERTAG

Spielum die Welt. Ausprobieren verschiedener Spiele anderer Kulturen,
 Silke Piwko

Sonnabend, den 30.9.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Indianer im tropischen Regenwald, Renate Augustin

Sonntag, den 1.10.2017, 15.00 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

Miskito und Mayangna. Indianer an der Atlantikküste
 Nicaraguas, Renate Augustin

Mittwoch, den 4.10.2017, 10.00 bis 12.00 Uhr

FERIENPROGRAMM

Vom Glück: Ausstellungsrundgang und Amulett-Werkstatt

Silke Piwko 2,00 EUR Materialkosten

Das **Ferienprogramm** ist für Kinder von 6 bis 12 Jahre gedacht.

Es sind Angebote für **Einzelpersonen**.

Gruppen werden um gesonderte Terminvereinbarungen gebeten!



Bei Kaffee und Kuchen sowie musikalischer Umrahmung von René Teuber konnten die Gäste im Innenhof verweilen, Gespräche zu den Angeboten vor Ort führen und sich auch beim Glücksrad oder Kegeln beweisen. Allen fleißigen Helfern sei herzlichst gedankt.

L. Urland im Namen der Mitarbeiter aus Herrnhut

SCHULNACHRICHTEN



Einladung zur Musizierstunde

Am **Donnerstag, dem 28.9.2017**, findet um **18.30 Uhr** in der Musikschule Herrnhut/Dürningerstraße eine Musizierstunde statt.

Es stellen sich Instrumentalschüler verschiedener Fachgruppen vor. Interessenten sind herzlich willkommen.

Evelyn Zschieschang



Heimatmuseum Herrnhut

ALTHERRNHUTER WOHNKULTUR · GEMÄLDE
 ORTSGESCHICHTE · KUNSTHANDWERK
 Comeniusstraße 6 · 02747 Herrnhut
 Telefon 035873 30733 · Fax: 035873 30734
 www.herrnhut.de · tourismus@herrnhut.de

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag..... 9.00 bis 17.00 Uhr

Sonnabend, Sonntag und

an allen Feiertagen 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Sonderausstellung vom 28.5. bis 8.10.2017:

»Herrnhuter Ansichten – Künstler sehen eine Stadt«

Bitte beachten Sie den nächsten Redaktionsschluss vom Amtsblatt »kontakt«, der schon auf Mittwoch, 27.9.2017, wegen des Feiertages am 3. Oktober und des dazwischenliegenden Brückentages gesetzt ist!

Berthelsdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Außenstelle des Stadtamtes, Schulstraße 12

Tel. 035873 2255 · Fax 035873 2095

E-Mail: gemeindeverwaltung@berthelsdorf.de

Homepage: www.berthelsdorf.info

Dienstag 7.00–11.30 Uhr und 13.30–18.00 Uhr

Freitag 7.00–13.00 Uhr

Öffnungszeit der Bibliothek Berthelsdorf

Dienstag 14.00–18.00 Uhr

Veranstaltungen September 2017

Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
27.9.2017	Skat und Doppelkopf	Dorfgemeinschaftshaus »Alte Schule«	Skat- und Doppelkopffreunde

Fundsachen

In der Außenstelle Berthelsdorf wurden **Jacken** (Kinder und Erwachsene vom Dorffest) als Fundsache abgegeben.

Zu den Öffnungszeiten der Außenstelle Berthelsdorf können die betreffenden Besitzer diese Fundsachen abholen.

gez. *Christoph, Sachbearbeiterin*

Veranstaltungen des Seniorenklubs Berthelsdorf im Monat Oktober 2017

4.10.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
5.10.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
10.10.2017	14.00 Uhr	Seniorenringen
11.10.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
16.10.2017	15.00 Uhr	Gedächtnistraining
18.10.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag
19.10.2017	14.15 Uhr	Seniorenport
24.10.2017	14.00 Uhr	Geburtstagsfeier im Klub
25.10.2017	14.00 Uhr	Buchlesung und Spielnachmittag

Liebe Leser des »kontakt«,

mehrere Rückfragen zu unserer Berthelsdorfer Geburtstagsliste sind Anlass, noch einmal darauf einzugehen:

- wir gratulieren erstmalig ab dem 71. Geburtstag, da wir selbst erst ab dem 70. davon aus dem »kontakt« Kenntnis erhalten,
- wir gratulieren allen Berthelsdorfern: nicht nur unseren Mitgliedern,
- wir versuchen auch all die Senioren in unsere Grüße einzubeziehen, die bis ins hohe Alter unsere Mitbewohner waren, aber auf Grund der persönlichen Lebensumstände zu nahen Angehörigen, in Betreutes Wohnen oder in eine Pflegeeinrichtung gezogen sind,
- unsere Geburtstagsliste betrifft jeweils den ganzen Monat.

Hinweis zur Oktober-Geburtstagsliste:

Diese Angaben wurden nach bestem Wissen erstellt. Trotzdem sind Fehler oder Irrtümer möglich. Dies bitten wir zu entschuldigen. Sollte von den genannten Personen jemand zukünftig nicht mehr öffentlich genannt werden wollen, bitten wir um entsprechende Nachricht. In den Jahren 2015/2016 erfolgte Zu- oder Wegzüge konnten teilweise noch nicht berücksichtigt werden.

Wer hat wann im Oktober 2017 Geburtstag

Die Eule nimmt genau wie du,

von Jahr zu Jahr an Weisheit zu.

Drum sag ich dir ins Ohr ganz leise:

Du wirst nicht älter, sondern weise.

Volksmund

2.10.	Borsutzky, Monika, Bergweg, 72 Jahre
5.10.	Kaiser, Waltraut, Südstraße, 83 Jahre
8.10.	Lindner Herbert, Hauptstraße, 94 Jahre
9.10.	Henschel, Helga, Hauptstraße, 73 Jahre
9.10.	Mühlbach, Reiner, Obere Dorfstr., 74 Jahre
10.10.	Bertulies, Almut, Hauptstraße, 74 Jahre
10.10.	Jurke, Erika, Südstraße, 83 Jahre
12.10.	Model, Gerda, Südstraße, 84 Jahre
14.10.	Rohland, Gisela, 2017 verzogen, 81 Jahre
14.10.	John, Günter, Hauptstraße, 73 Jahre
15.10.	Scholz, Renate, Herrnhuter Straße, 77 Jahre
16.10.	Dutschke, Erika, 2016 verzogen, 77 Jahre
17.10.	Vogt, Margarete, Harzweg, 77 Jahre
18.10.	Haschke, Hanni, Hauptstraße, 90 Jahre
19.10.	Mietrach, Elfriede, Nordstraße, 91 Jahre
19.10.	Schäfer, Irmgard, Hauptstraße, 88 Jahre
19.10.	Schulz, Martin, Südstraße, 80 Jahre
22.10.	Simon, Rainer, Hauptstraße, 71 Jahre
23.10.	Herrmann, Ingeborg, Südstraße, 74 Jahre
29.10.	Falland, Fritz, Bergweg, 76 Jahre
31.10.	Kögler, Günter, Siedlung, 77 Jahre



Für die Zukunft wünschen wir unseren Jubilaren alles erdenklich Gute!

Ihr Seniorenclub Berthelsdorf



Oktoberfest

23. September 2017

Beginn 20 Uhr

Jugend- und Freizeitclub
Berthelsdorf

Wir freuen uns auf Euch!



Festumzug 700 Jahre Berthelsdorf Fahnenweihe des Jugend- vereins Berthelsdorf 1920

Unser gemeinsames Fest liegt nun schon einige Zeit hinter uns und immer noch schwingen die positiven Resonanzen spürbar nach ...

und das ist auch gut so! Was für erlebnisreiche Tage, so viele alte Bekannte, so zahlreiche Wiedersehen nach langer Zeit und was für eine Stimmung!

Es tut gut, aus so großer Entfernung zu spüren und zu sehen, was in unserem Ort vereinsübergreifend möglich ist. Bei all dem Dank und Lob, welches ich persönlich erhalten habe und für das ich sehr, sehr dankbar bin, ist es mir gleichzeitig wichtig, mich bei allen Organisatoren und Helfern vor Ort für diese unvergessliche Zeit zu bedanken und dabei natürlich auch alle einzuschließen, die das ganze Jahr über einen Großteil ihrer Zeit damit verbringen, ein aktives und lebendiges Gemeindeleben zu gestalten und dies auf allen erdenklichen Ebenen.

Sei es nun bei den verschiedensten Veranstaltungen im Ort, welche immer wieder neue Herausforderungen und Erlebnisse mit sich bringen, oder bei schon »traditionellen« Highlights, welche nunmehr seit Jahren zum Ortsleben dazu gehören.

Allen diesen fleißigen Menschen und den zahllosen helfenden Händen im Hintergrund gilt mein tiefer Dank.

An dieser Stelle natürlich auch ein großes Dankeschön an alle ehemaligen »BerthelsdorferInnen«, welche sich trotz großer Entfernung zu ihrer alten Heimat immer noch aktiv einbringen und dabei die öffentliche Wahrnehmung unseres Ortes massgeblich mitgestalten.

Gleichzeitig möchte ich mich auch bei euch allen bedanken, die ihr bei unserem tollen Bild für den Festumzug mitgemacht habt. Vielen Dank für die zahlreichen Anmeldungen, auch die Kurzfristigen in letzter Minute. Wir sahen alle einfach super aus und hatten eine tolle Zeit! Ein großes Dankeschön auch an Sven Widascheck und Marion Göhle für die Idee und Realisierung der blau-gelben Schärpen ... ein Traum in Oberlausitzer Farben.

Nur gemeinsam mit euch und Dank unseres Fotografen Daniel war eine so tolle Aufnahme zur Erinnerung an die Fahnenweihe des Jugendvereins vor fast 100 Jahren möglich.

Als Erinnerung daran liegen für alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen unseres Gruppenbildes »Fahnenweihe des Jugendvereins 1920« jeweils ein Poster in einer eindrücklichen Sepia-Version (18x27 cm) sowie eine Bild (13x18 cm) für euch bei Uwe Jentsch bereit (Unkostenbeitrag 2,- Euro).

Für alle weiteren Interessenten gibt es die Möglichkeit, für 0,50 Euro eine 13 x 18-cm-Version des Schwarz-weiß-Bildes bei Uwe zu erwerben ...

So wünsche ich uns allen noch lange Zeit viele tolle Erinnerungen an eine unvergessliche Woche, alles Gute für die Zukunft und auf ein gesundes Wiedersehen ... demnächst oder in Zukunft!

Viele Grüße nach Berthelsdorf

Sven Scholz



Poster
18 x 27 cm
plus
Foto
13 x 18 cm

Ein grosses
Dankeschön



»Berthelsdorfer Ge(h)schichten« – Stichtag für Bestellungen ist der 17. Oktober

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle für die zahlreichen positiven Rückmeldungen und dankenden Worte. Die Resonanz auf die »Berthelsdorfer Ge(h)schichten« ist einfach überwältigend. Diese dokumentiert sich auch in den über 80 Nachbestellungen, welche bis heute auf der Außenstelle der Gemeinde in unserer ehemaligen Schule eingegangen sind.

Da wir bestrebt sind, die Auslieferung zeitnah und noch vor dem Weihnachtsfest zu gewährleisten, wurde für die Nachbestellung mit dem 17. Oktober ein Stichtag festgelegt. **Alle »Nachzügler«, welche sich bis dahin noch nicht entschieden haben sollten, können damit nicht mehr berücksichtigt werden.** Ich gehe davon aus, dass die zweite Auflage somit Ende Oktober in den Druck gehen kann und spätestens Mitte November zur Abholung in der ehemalige Schule bereit liegen wird.

Über den genauen Fortschritt und den weiteren Ablauf werden wir hier fortlaufend informieren.



Mit besten Grüßen in die Hutbergregion

Sven Scholz

Großhennersdorf

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

**Außenstelle des Stadtamtes, Obere Dorfstraße 78
(ehemalige Grundschule)
Telefon: 035873 333264 · Fax 035873 334612**

Donnerstag 10.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 16.00–17.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek Großhennersdorf

Donnerstag 14.30–17.00 Uhr

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen

(Rechnungen, Grabverlängerungen)
Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818

Ausstellung historischer Postkarten

Der Geschichtsverein Großhennersdorf lädt alle an historischen Ansichten Interessierten am **Sonntag, dem 24.9.2017, in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr** zur Besichtigung der Postkartenausstellung in die **alte Schule, Bibliothek**, ein.

Präsentiert werden rund 100 ausgewählte Postkarten von Großhennersdorf und seinen Ortteilen mit historischen Ansichten von 1900 bis zur Gegenwart aus der umfangreichen Sammlung von Enrico Franz.



UMWELTBIBLIOTHEK

GROSSHENNERSDORF

Am Sportplatz 3 · 02747 Großhennersdorf
Telefon 035873 40503 · E-Mail: mail@umweltbibliothek.org
Internet: www.umweltbibliothek.org

Öffnungszeiten

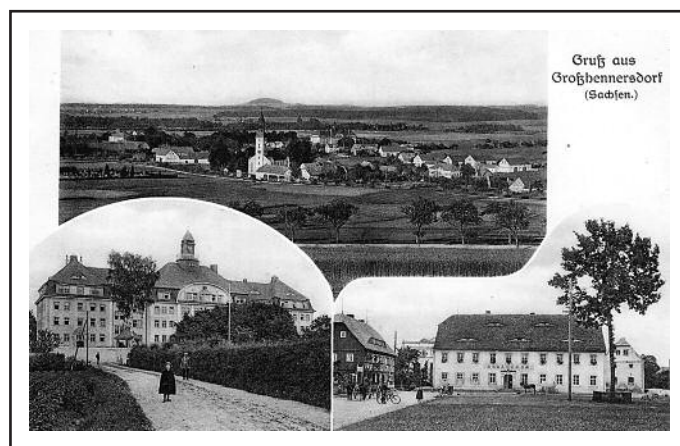
montags 9.00 – 16.00 Uhr
dienstags und donnerstags 10.00 – 18.00 Uhr
mittwochs 10.00 – 13.00 Uhr
freitags 9.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Friedhofsverwaltung

**Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern
und Beerdigungen und Grabauswahl**
Matthias Berger, Tel. 035873 40834

Verantwortlicher für Friedhofspflege
Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand
Gunter Kern, Tel. 035873 30941



Außerdem werden der Großhennersdorf-Kalender 2018 und auch das neue Heft 8 aus der Reihe Großhennersdorfer Geschichten zum Kauf angeboten.

Gehen Sie zur Wahl und schauen Sie bei unserer Ausstellung rein.

Friedhelm Neumann,
Geschichtsverein Großhennersdorf

Umfrage – Großhennersdorf

Liebe Einwohner,
im letzten »kontakt« machten wir Sie bereits auf unsere Befragung über die Lebensqualität in Großhennersdorf aufmerksam. Die ersten Antworten haben uns bereits erreicht. Vielen Dank dafür. Und nun unsere herzliche Bitte, geben Sie Ihre ausgefüllten Fragebögen bei den angegebenen Abgabestellen **bis zum 30.9.** ab. Nur so können wir ein kleines Meinungsbild in unserer Gemeinde erhalten. Die Auswertung der Befragung möchten wir bei entsprechenden Rückmeldungen sehr gern öffentlich machen und gemeinsam eventuelle Handlungen besprechen. Den entsprechenden Termin veröffentlichen wir ebenfalls hier im »kontakt«.

Abgabestellen für Fragebögen:

- Bäckerei Schuster: Filiale Großhennersdorf
- Friseursalon Dutschke
- Pforte Katharinenhof
- Grundschule Großhennersdorf
- Praxis Dr. Kay Herbrig, Herrnhut

Bei Fragen, Ideen oder Interesse können Sie sich gern mit uns in Verbindung setzen. *Ihre Familien: Herbrig, Weißig-Feigel, Wollner-König, Zettlitz-Lorenz*

Begegnungszentrum Großhennersdorf

Zittauer Straße 17, Großhennersdorf
Tel. 03 58 73/4 13-0 · Mail. kultur@hillerschevilla.de · netz. www.hillerschevilla.de



RÜCKBLICK KIRCHENKINO: Gundi Gundermann

Am Dienstag, dem 13. September, konnte die NETZWERKSTATT der Hillerschen Villa bereits zum fünften Kirchen kino einladen. Gezeigt wurde der Dokumentarfilm »Gundi Gundermann«, welcher 1983 entstand und den Lausitzer Sänger und Baggerfahrer Gerhard Gundermann porträtierte. Eine besondere Freude war es, dass mit Petra Kelling und Richard Engel die beiden Filmemacher ebenfalls anwesend waren. Schnell kamen die Gäste mit ihnen ins Gespräch. Und so entwickelte sich ein interessanter sowie kurzweiliger Abend.

An dieser Stelle möchten wir uns sowohl bei dem Team des Kunstbauerkinos Großhennersdorf, als auch bei dem neuen Pfar-

rer, Herrn Seltmann, für ihre freundliche Unterstützung bedanken. Und nicht zuletzt natürlich auch bei den knapp 50 Gästen, welche ihr Interesse am Thema zeigten und sich an diesem Abend so erfrischend angeregt einbrachten. Wir möchten Sie schon jetzt recht herzlich zum Kirchen kino 2018 einladen und freuen uns auf spannende filmische Begegnungen und auf ein Wiedersehen.

*Patrick Weißig, Hillersche Villa/NETZWERKSTATT
Klieneberger Platz 1, 02763 Zittau
FON 03583 7796-33, MAIL p.weissig@hillerschevilla.de*

AUSSTELLUNG

MEIN SEHNSUCHTSORT | MÍSTO MÉHO ŽIVOTA

NUR NOCH BIS FR 13.10., Zeit: zu den Öffnungszeiten der Alten Bäckerei Großhennersdorf *Eintritt: kostenfrei*

Im Rahmen des deutsch-tschechischen Begegnungsworkshops »Mein Sehnsuchtsort« entstanden im letzten Jahr 15 Porträtaufnahmen und Texte, die nun erstmalig der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. Lassen Sie sich von diesen ganz persönlichen Geschichten einfach inspirieren oder verzaubern.

Ansprechpartner: Patrick Weißig,
Tel.: 03583 779633 | E-Mail: p.weissig@hillerschevilla.de

THEATERPÄDAGOGISCHE WERKSTATT KOMMT UND SPIELT MIT UNS!

Die Proben und Kurse der Theaterpädagogischen Werkstatt im Begegnungszentrum Großhennersdorf beginnen wieder pünktlich mit dem Start in das neue Schuljahr. Egal in welchem Alter – mitmachen kann Jeder: wir bieten Euch in unseren unterschiedlichen Gruppen viele schöne (Theater-)Rollen, inspirierende Geschichten und interessante Stücke zum Spielen und selbst Ausprobieren. Hier unsere Probentermine im Überblick:

Kindergruppe (für Kinder ab 6 Jahre)

montags, 16.00–18.30 Uhr
Teilnehmerbeitrag: 25,- EUR/Halbjahr

Jugendgruppe

dienstags, 16.30–18.00 Uhr
Teilnehmerbeitrag: 25,- EUR/Halbjahr

Spiel, Spaß und Theater für Familien

mittwochs, 16.00–17.00 Uhr
kostenlos



**Mandava Jazz
Mandau Jazz**

No 22

29. 09. – 14. 10.

29. 09. | Krüger & Pfeifer (D), Evelyn Kryger (D)
20.00 Uhr | Wächterhaus
Innere Weberstraße 16, 02763 Zittau

30. 09. | Iva Blttová & Čikar! (CZ)
20.00 Uhr | Městské divadlo Varnsdorf
Partyzánů 1442, 407 47 Varnsdorf

01. 10. | Natalia Mateo Trio (D), Mandau Quartett (D)
19.30 Uhr | Kulturfabrik Meda
Hainewalder Straße 35, 02763 Mittelherwigsdorf

02. 10. | Moussa Cissokho – Jan Galega Brönnlmann – Omri Hason African Project (SEN/IL/CH), Akoma (D)
20.00 Uhr | Kreismusikschule Zittau
Am Markt 4, 02763 Zittau

03. 10. | The Dixie Hot Licks (CZ)
16.00 Uhr | Schloss Hainewalde
Kleine Seite 31, 02779 Hainewalde

04. 10. | Robert Balzar Trio (CZ)
20.00 Uhr | Na Kopečku Rumburk
Krásnopolská 540/22, 40801 Rumburk

05. 10. | Ploy (CZ)
20.00 Uhr | Kulturní dům Rozkrok
Hájenská 1433, Varnsdorf

06. 10. | Werner Klüspert und Kollegen (D)
20.00 Uhr | Kronenkino
Äußere Weberstraße 17, 02763 Zittau

07. 10. | Thomas Stelzer and Friends (D)
20.00 Uhr | Gerhart-Hauptmann-Theater Zittau
Theaterring 12, Zittau

12. 10. | Laco Deczi & Celula New York (SVK, USA)
20.00 Uhr | Městské divadlo Varnsdorf
Partyzánů 1442, 407 47 Varnsdorf

13. 10. | Aga Derlak (PL)
20.00 Uhr | Alte Webschule
Waltersdorfer Straße 75, 02779 Großschönau

14. 10. | Original Vintage Orchestra
20.00 Uhr | Lidová Zahrada
Karlova 702, 407 47 Varnsdorf

Veranstalter / Pořadatelé

HILLERSCHE VILLA  **RADOSTÍ** 

Sponsoren und Partner / Sponzoři a partneři



www.mandaujazz.de 

www.mandavajazz.cz

**Weihnachtsmärchen
(für alle Altersgruppen)**

mittwochs,
19.30–21.30 Uhr

Theaterseniorenclub

donnerstags,
14.00–17.00 Uhr
Auf Grund der
Theaterpause proben
wir derzeit im
Kronenkino Zittau.



Szenenfoto aus
»Andj Jaeger und seine Frau«
(Weihnachtsmärchen 2016)

Das gilt für alle Angebote:

Kommt einfach unverbindlich zu einer Schnupperstunde vorbei!
Wo? Begegnungszentrum im Dreieck, Zittauer Straße 17,
02747 Großhennersdorf

Proben finden NICHT in den Ferien statt!

Spielleitung: Mechthild Roth,
E-Mail: m.roth@hillerschevilla.de; Tel. 0170 2864824

**KONZERT LEIDER VERSCHOBEN!
MARTY HALL KOMMT ERST IM MÄRZ!**

ALT: Sa., 23.9.,
Beginn: 19.30 Uhr
Kronenkino Zittau
Eintritt: 19,10 EUR (VVK)

NEU: Sa., 24.3.2018
Kronenkino Zittau
Beginn: noch offen
Eintritt: Angaben folgen

Die weniger schöne Nachricht ist: das geplante Konzert mit dem MARTY HALL TRIO am Samstag, dem 23.9., muss aus gesundheitlichen Gründen leider verschoben werden!

Die gute Nachricht: es gibt bereits jetzt einen Ersatztermin! Das Konzert – dann mit MARTY HALL & KEITH WHITTALL – findet am Samstag, dem 24.3.2018, im KRONENKINO statt.

Die im Vorverkauf bereits erworbenen Eintrittskarten behalten dafür natürlich ihre Gültigkeit und können umgetauscht werden.

Anfragen und Kontakt: Steffen Tempel, Tel. 03583 7796-60,
E-Mail: s.tempel@hillerschevilla.de

Rentnertreff Großhennersdorf

Liebe Senioren von Großhennersdorf!

- **Ein außerordentlicher Rentnertreff** ist am **Montag, dem 25.9.2017, um 14.00 Uhr in der alten Schule**. Auf Grund mehrerer Nachfragen, zeigen wir den **Film von Patrick Weißig anlässlich der Verabschiedung von Herrn Pfarrer Wieckowski**.
- Die **Tagesfahrt am 26.9.2017 (Abfahrt 9.00 Uhr an den bekannten Haltestellen)** führt uns zum **Geierswalder See**, zu einer Schifffahrt mit dem Schiff »Aqua Phönix« ab 12.30 Uhr. Mittagessen ab 11.15 Uhr im Gasthof »Zur Grubenlampe«. Individuelles Kaffeetrinken im Hafen Senftenberg möglich. Weiterfahrt vorbei am »Rostigen Nagel« zur Führung um 16.00 Uhr in der Burg Morka, Dauer ca. 1,5 Std. Zurück in Großhennersdorf ca. 19.00 Uhr. Preis: 49,00 Euro.
Es sind keine freien Plätze mehr vorhanden.
- **Der nächste Rentnertreff** ist am **Montag, dem 2.10.2017**, im Zinzendorf-Schloss Berthelsdorf mit Kaffeetrinken und Führung. Individuelle Anreise mit Pkw bis **13.45 Uhr** im Schloss.
- Die **Kreativgruppe** trifft sich am **Mittwoch, dem 4.10.2017**, um 14.00 Uhr in der alten Schule.

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

**Der Rentnertreff Großhennersdorf
gratuliert ganz herzlich zum Geburtstag**

22.9. Frau Neumann, Waltraut zum 81.
25.9. Frau Kempe, Marlene zum 79.
29.9. Herrn Weickert, Rainer zum 70.
1.10. Frau Seibt, Marga zum 70.
2.10. Frau Neike, Gertrud zum 81.
4.10. Frau Mundil, Elke zum 72.



*Für die Zukunft wünschen wir den Jubilaren
alles erdenklich Gute und zufriedene Gesundheit.*

Ihr Leitungsteam vom Rentnertreff

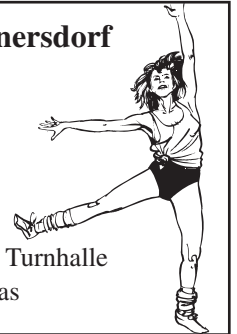
Seniorenportgruppe Großhennersdorf

Die Termine im III./IV. Quartal sind:

September: 21.9.2017
Oktober 5. und 19.10.2017
November 2., 16. und 30.11.2017

Beginn: 13.30 Uhr
jeweils donnerstags in der Turnhalle

Leiterin: Frau Ulrike Göbel-Jeremias

**Seniorenverein e.V. Neundorf auf dem Eigen****Einladung zur Veranstaltung des Seniorenvereins Neundorf**

- **Dienstag, 26. September 2017, 9.00 Uhr**
Busfahrt um den Geierswalder See,
Schiffahrt durch den Kanal zum Stadthafen in Senftenberg
- **Mittwoch, 4. Oktober 2017, 14.30 Uhr**
Wir begrüßen den Herbst!

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung!

Vorstand des Seniorenvereins Neundorf

Call for entries: Spiel-, Kurz- und Dokumentarfilme für das 15. Neißer Filmfestival gesucht

Vom 15. bis zum 20. Mai 2018 findet im deutsch-polnisch-tschechischen Dreiländereck das 15. Neißer Filmfestival statt. Die Festivalmacher vom Kunstbuerkino in Großhennersdorf suchen dafür Produktionen in den Kategorien Spielfilm, Kurzfilm und Dokumentarfilm, an die insgesamt acht Preise und rund 11.000 Euro Preisgeld verliehen werden sollen. Neben den besten Beiträgen in jeder Kategorie und den Publikumsbeliebten werden u. a. die beste darstellerische Leistung und das beste Szenenbild prämiert. Außerdem vergibt der Filmverband Sachsen einen Spezialpreis. Einsendeschluss für alle Einreichungen ist der 31. Dezember 2017. Die Auswahl der Filme erfolgt anschließend bis Ende März 2018.

Ein Festival – drei Länder! Seit 2004 bietet das Neißer Filmfestival jungen Filmemachern aus Polen, Tschechien und Deutschland ein Forum. Darüber hinaus stellt es dem jeweiligen Nachbarpublikum etablierte Filme und Regisseure vor und widmet sich Schwerpunktthemen. 2018 beleuchtet der Fokus unter dem Titel »1968«, was in Polen, Deutschland und der Tschechoslowakei vor 50 Jahren geschah, welche gesellschaftlichen, politischen und historischen Veränderungen stattfanden und welche Einflüsse bis in die heutige Gesellschaft wirken.

Besonders und einzigartig am Neißer Filmfestival ist sein grenzübergreifender, trinationaler Charakter mit grenzüberschreitenden Filmvorführungen an fast zwanzig Spielorten im Dreiländereck an der Neißer und einem umfangreichen Rahmenprogramm

mit Ausstellungen, Lesungen, Konzerten und Partys, welches gemeinsam mit Kooperationspartnern in allen drei Ländern organisiert wird.

Mehr Informationen und das Anmeldeformular gibt es online unter www.neissefilmfestival.de. Zudem sind Einreichungen über www.filmfestivallife.com/Neisse-Film-Festival möglich.

Michael Lippold



Unsere Filme und Veranstaltungen

Do 21.9.	NATIONAL BIRD	20.30 Uhr
Fr 22.9.	DUNKIRK	20.30 Uhr
Sa 23.9.	SPORT FREI! TISCH-TENNIS-ACTION	19.00 Uhr
So 24.9.	DUNKIRK	18.00 Uhr
Mi 27.9.	DUNKIRK	20.30 Uhr
Do 28.9.	DER WUNDERBARE GARTEN	
	DER BELLA BROWN	20.30 Uhr
Fr 29.9.	CODE OF SURVIVAL	20.30 Uhr
Sa 30.9.	CODE OF SURVIVAL	19.00 Uhr
Sa 30.9.	DER WUNDERBARE GARTEN	
	DER BELLA BROWN	21.00 Uhr
So 1.10.	DER WUNDERBARE GARTEN	
	DER BELLA BROWN	18.00 Uhr
Mi 4.10.	DER WUNDERBARE GARTEN	
	DER BELLA BROWN	20.30 Uhr

Öffnungszeiten Café: ☎ (03 58 73) 308 88 ab 19.00 Uhr · Fax 3 09 21
Montag zu / Dienstag bis Freitag 18–1 Uhr / Samstag 18–1 Uhr /
Sonntag ab 10–23 Uhr (vegetarisches Frühstücksbuffet)

Inhalt der Filme

DUNKIRK

HISTORIE/DRAMA, USA, Frankreich, GB 2017, 107 Min.

Mai 1940, der Zweite Weltkrieg tobt: Die Nazis haben die französische Hafenstadt Dünkirchen eingekesselt und für deren Bewohner und die 400.000 dort stationierten Soldaten scheint die Lage ausweglos. Denn durch die feindlichen Truppen auf der einen Seite und das Wasser auf der anderen scheint es keine Chance auf Überleben zu geben. Doch in Großbritannien ersinnt man eine kühne Rettungsmission, von der zuerst nur die wenigsten glauben, dass sie Aussicht auf Erfolg haben kann: Während die eingekesselten Soldaten, darunter Tommy, Alex und Gibson, am Boden ums Überleben kämpfen, sorgen RAF-Piloten wie Farrier in ihren Spitfires für Feuerschutz aus der Luft. Gleichzeitig eilen von Commander Bolton koordinierte Zivilisten wie Mr. Dawson den eingekesselten Soldaten mit ihren kleinen Booten übers Wasser zu Hilfe.

DER WUNDERBARE GARTEN DER BELLA BROWN

KOMÖDIE/DRAMA, Großbritannien 2017, 92 Min.

Als Kind wurde Bella Brown vor einem Waisenhaus ausgesetzt und auch sonst verlief das Leben der jungen Frau in alles andere als normalen Bahnen. Mittlerweile arbeitet Bella als Bibliothekarin, wo sie zwar regelmäßig Besuch von dem schüchternen und tollpatschigen Erfinder Billy erhält, aber auch von ihrer kontrollversessenen Chefin Bramble tyrannisiert wird. Und auch Zuhause droht Ungemach: Ihr grantiger Nachbar Alfie Stephenson hat sie bei ihrem Vermieter angeschwärzt, weil ihr Garten völlig verwildert ist. Diesen muss die junge Frau, der Natur und Gartenarbeit ein Graus ist, nun innerhalb eines Monats auf Vordermann bringen. Glücklicherweise ist Alfie Gärtner und hat unter seiner rauen Schale einen weichen Kern. Er ist bereit, Bella zu helfen, wenn sie dafür sorgt, dass sein Koch Vernon wieder zu ihm zurückkehrt ...

CODE OF SURVIVAL

DOKFILM, Deutschland 2015, 97 Min.

Bertram Verhaag beschäftigt sich in seiner neuen Dokumentation »Code of Survival – Die Geschichte vom Ende der Gentechnik« mit dem umstrittenen Unkrautbekämpfungsmittel Glyphosat. Millionen Tonnen des Herbizids werden jährlich in der weltweiten Landwirtschaft eingesetzt mit unabsehbaren Folgen für die Gesundheit von Menschen, Tieren und Pflanzen. Eine Folge des massiven Glyphosat-Einsatzes ist jedoch jetzt schon spürbar: Es gibt immer mehr Unkraut, das gegen die chemische Verbindung immun ist, und sich enorm schnell vermehrt. Gleichzeitig zeigt Verhaag aber auch drei Projekte, die beweisen, wie Landwirtschaft ohne chemische Mittel zur Unkrautbekämpfung funktionieren kann: Die indische Teeplantage Ambootia in Darjeeling am Fuße des Himalaya, die biologische Farm Sekem des alternativen Nobelpreisträgers Ibrahim Abouleish, die seit 40 Jahren mitten in der Wüste existiert, sowie den Biohof des bayerischen Bauern Franz Aunkofer.

Bitte vormerken!!!

27. und 28.10.2017

Es ist wieder soweit: Herbstball in der Sporthalle zu Großhennersdorf

In die herbstlich dekorierte Sporthalle zu Großhennersdorf lädt der TSV Großhennersdorf auch dieses Jahr wieder zu einem bunten Programm ein.

Am 27.10.2017, ab 17.00 Uhr für unsere Senioren

Es erwartet Sie ein bunt zusammengestelltes Programm mit Musik und Unterhaltung, Ecke Teuber und anderen Überraschungen. Genießen Sie bei Essen, Getränken und viel Humor dieses Programm und schwingen das Tanzbein.

Und am 28.10.2017, ab 19.30 Uhr für die »etwas jüngere Generation«

Großer Herbstball mit der Disco »Reflex« und anderen Überraschungen

Eintritt: 9,00 Euro

Vorverkauf der Eintrittskarten ab 18.9.2017 bei:

Friseursalon Monika Dutschke,
Karl-Heinz Eckardt, Eckehard Dutschke
Backfiliale Schuster in Großhennersdorf

TSV Großhennersdorf e.V.



Herrnhut

Herrnhuter Sportverein '90 e.V. – Abt. Fußball

Spielplan Saison 2017/18 Hinrunde

Spieldatum	Uhrzeit	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Liga
Sa., 30.9.	13.00	SpG Herrnhuter SV 90	TSV Ruppertsdorf	Männer

Kurzfristige Änderungen bitte dem Aushang im Schaukasten am Sportplatz entnehmen.

Seniorentreff Herrnhut

Der Seniorentreff Herrnhut lädt am **Mittwoch, 27.9.2017, 14.30 Uhr** in den Raum des ASB, Oskar-Lier-Straße, recht herzlich ein. **Thema: Gesunde Ernährung im Alter.**

Rennersdorf

Friedhofsverwaltung

Verantwortlicher für Anmeldungen von Trauerfeiern und Beerdigungen und Grabauswahl:

Tina Schmidt, Tel. 035873 36246

Verantwortlicher für Friedhofspflege

Bernd Herrmann, Tel. 035873 40664

Verantwortlicher im Kirchenvorstand

Norbert Seidel, Tel. 035873 42628

Friedhofssachbearbeiter in Bautzen

(Rechnungen, Grabverlängerungen)

Albrecht Gocht, Tel. 03591 27205818

Senioren-Verein Rennersdorf e.V.

Wir gratulieren den Geburtstagskindern der Gemeinde Rennersdorf

23.9. Margarete Bartsch 88 Jahre

29.9. Werner Grunewald 76 Jahre

und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und zufriedene Gesundheit.

Der Senioren-Verein Rennersdorf e.V.



Ruppertsdorf

Neues aus dem Storchennest



Unsere Storchennestkinder wurden 2017 »Kleine Müll-experten« ... und

wir erhalten zum 3. Mal das Zertifikat »Haus der kleinen Forscher«



Unsere Storchennest ist stolz: **Wir sind zum 3. Mal in Folge ein zertifiziertes Haus der kleinen Forscher.** Dieses Zertifikat erhielten wir von der Stiftung »Haus der kleinen Forscher« Berlin. Das haben wir uns aber auch verdient!

Unser Forscherteam, die Storchennestkinder und ihre Erzieher, haben seit 2012 fleißig experimentiert und geforscht. Jährlich fanden Forscherwochen zu spannenden Themen statt. Unterstützt wurden wir durch unseren Netzwerkpartner Handwerkskammer Dresden und der »Erfinderkiste« in Oderwitz. Unsere Kinder experimentierten seit 2012 zu Themen wie Wasser – Luft – Licht und Farben – Sprudelgas und Elektrizität. Ab 2013 kamen dann Experimente mit Magnetismus und Akustik dazu.

2014 eröffnete das Forscherteam unseren Kleinen die Welt der vier Elemente: Luft – Erde – Wasser – Feuer. 2016 feierte die Stiftung »Haus der kleinen Forscher« ihr 10-jähriges Jubiläum – und wir nahmen das Stiftungsthema »Willst du mit uns feiern?« auf und feierten mit. Unser Erzieher-Forscher-Team hatte viele zündende Ideen. Was es doch bei einem Fest so für überraschende und faszinierende Dinge zu beobachten und zu erkunden gibt: Zum Start in die Forscherwochen zauberte unser Forscherteam gemeinsam mit der Hexe Zauberfee eine Dosenrakete und leckere bunte Zaubersahne.

Tja, liebe Leser, wie wird nun aus flüssiger Sahne so locker aufgeschlagener Schaum? Oder: Warum knallt plötzlich der Deckel von unserer Film Dosenrakete?

Unsere Kinder fanden darauf schnell ihre ganz eigenen Antworten. Und nun war es an uns, darüber zu staunen! Mit viel Spaß und großen Augen fanden unsere kleinen Forscher viele Erklärungen auf die spannenden Experimente:





Ja, und in diesem Jahr 2017 wurden wir »Kleine Müllexperten«! Dazu holten wir uns die Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz mit ins Boot. Das sind schließlich die Experten zum Thema Abfall und hatten tolles Material und natürlich auch ein Müllauto zum Anfassen und Erleben mit dabei. Unsere kleinen Müll-Detektive gingen auf die spannende Reise des Mülls:

- Wie trenne ich Müll richtig?
- Wo geht der Müll hin?
- Was kann alles aus Müll entstehen?
- Wie kann ich viel Müll vermeiden?

Unsere kleinen Müllforscher hatten nicht nur spritzige und witzige Ideen, sondern experimentierten auch mutig mit Müll.

- Der Milchtütenschleudersitz begeisterte sie ebenso wie der Regenbogenfisch.
- Sie schöpften aus Altpapier neues interessantes Papier und hatten Spaß beim Dosenwurf, Müllsackhüpfen und mit ihrem gebastelten Dosentelefon.

Da Mülltrennung bei unseren Kleinen schon ab der Krippe ein wichtiges Thema ist, konnten wir auf unsere kleinen Experten bauen. Schließlich trennen wir in unserem »Storchennest« alle fleißig unseren Müll.

Beim Familienforscher-Fest konnten sie mit ihrem Wissen punkten und ihren Eltern und Gästen an den Forscherstationen das ein oder andere erklären. Auf viele Fragen und Phänomene fanden die kleinen Forscher ihre Antwort – und da, wo es keine gab? Na, da half unser fachkundiges und geschultes Forscherteam.

Wir möchten uns auf diesem Weg recht herzlich bei Frau Hänsel, Frau Tischer und Frau Runge bedanken! Sie haben sich jedes Jahr weitergebildet und in vielen Fachbüchern und Fachzeitschriften gestöbert. Natürlich hatten sie im Vorfeld der Forscherwochen auch viel Spaß beim Ausprobieren. Ja, und Mühe lohnt sich auch für unsere Kleinsten: Sie könnten sich immer beim Abschluss der Forscherwochen auf ihr Forscherdiplom und eine kleine Überraschung freuen. Die kleinen und großen Forscher sind sich einig: Wir forschen weiter!

Schließlich sind wir nun schon seit 2012 ein zertifiziertes »Haus der kleinen Forscher« ... Und das wollen wir auch bleiben!

Wie wird man nun ein »Haus der kleinen Forscher«?

Zunächst braucht es begeisterte Erzieherinnen, welche gern experimentieren und sich zu diesen Themen weiterbilden.

Und nun kann es losgehen: Wir richteten uns in der Kinderwerkstatt eine Forscherecke mit einem großen Sortiment an Materialien und Büchern ein. In der gesamten Kita ist das Erkunden von Naturphänomenen ein Thema, ob im Garten, im Wald oder auch auf den Fensterbänken in den Gruppenräumen. Mit den tollen Materialien der Stiftung und unserem entstandenen Fundus sind wir gut ausgestattet. Jährlich überlegen die Erzieher und Kinder gemeinsam: Was kann man im kommenden Jahr so richtig unter die Lupe nehmen? Das Thema des kommenden Jahres steht schon fest: ... aber dazu später!



Die Dokumentation und Online-Bewerbung bei der Stiftung ist dann eine weitere Voraussetzung für das Zertifikat.

Ja, wir haben es nun zum dritten Mal geschafft und bleiben am Ball – nicht nur in den Forscherwochen, auch im täglichen Kita-Leben. Wir bleiben neugierig und gespannt!

Die Storchennestkinder und das Storchennestteam



Krabbelgruppe im »Storchennest«

Auch im neuen Schuljahr möchten wir für unsere kleinsten Krabblern und ihre Eltern eine Krabbelgruppe anbieten. Dazu laden wir Sie herzlich mit Ihrem Kleinsten ein.

Der nächste Termin unserer Krabbelgruppe im »Storchennest« ist am **Dienstag, dem**

17.10.2017, von 15.00 bis 16.30 Uhr. Über eine telefonische Anmeldung freuen wir uns (Telefonnummer der Kita: 2261).

Frau Hänsel von den »Krabbelkäfern«

Bestattungsinstitut Fuchs

Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Brückenstraße 1

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig



Tag & Nacht:

☎ (03 58 42) 25 444

Bestattungshaus »Friede« U. Zimmermann GmbH

02763 Zittau
Görlitzer Str. 1
(Haltepunkt)

Telefon Tag & Nacht

03583/510683

Ihr Ansprechpartner für
**Herrnhut, Strahwalde
bis Grobhenndorf**

Kostenlose private Kleinanzeigen

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir kostenlos maximal dreimal hintereinander private Kleinanzeigen. Wenn Sie etwas suchen oder verschenken oder verkaufen wollen, geben Sie uns den gewünschten Text in die Druckerei. Auch Wohnungsangebote und -gesuche in einfacher Form von Privat können Sie hier aufgeben!

Kleinanzeigen, die **öfter als dreimal** erscheinen sollen (Daueranzeigen), müssen wir Ihnen künftig mit **1,- EUR je Zeile und Erscheinen** berechnen. Bitte bezahlen Sie diese Anzeigen vorab bar in unserem Büro (auswärtige Bezieher stimmen die Rechnungslegung bitte mit Frau Steglich ab).

In dieser Rubrik veröffentlichen wir keine Chiffre-Anzeigen!
Gustav Winter GmbH

Wohnungsgesuche

Suche dringend 3- bis 4-Raum-Wohnung in Herrnhut und Umgebung. Bitte alles anbieten. Telefon 0157 74914127.

Wohnungsvermietungen

Wohnung zu vermieten in Mehrfamilienhaus in Grobhenndorf mit Blick ins Grüne und freundlichen, offenen Bewohnern, 64 m², saniert, mit neuem Holzdielenfußboden, Zentralheizung, Gartenbenutzung, Parkplatz, WG-gesiegt, 270,- EUR Kaltmiete. Tel.: 0152 36322592.

Die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität vermietet:

1-Raum-, 2-Raum- und 3-Raum- Wohnungen in Herrnhut

Interessenten wenden sich bitte an die Hausverwaltung der Ev. Brüder-Unität, Herrn Baum, Tel.: 035873 48774 oder mobil: 0172 3628254, E-Mail: baum@ebu.de



Kontaktverkaufsstellen:

Den »kontakt« können Sie in folgenden Verkaufsstellen käuflich erwerben:

- Dürningerladen Herrnhut
- Drogerie M. Kurz Herrnhut
- Bäckerei im Netto-Markt Herrnhut
- Stadtamt Herrnhut
- Comenius-Buchhandlung Herrnhut
- Getränke-Mayer Herrnhut
- Bäckerei Schuster in Grobhenndorf
- Lebensmittel Ottersky, Ruppertsdorf
- Tankstelle Fiedler, Strahwalde
- Drogerie Hertrampf, Strahwalde



2-Raum-Wohnung in ruhiger zentraler Lage von Herrnhut auf der Dürningerstraße 1, Erdgeschoss, 71 m², Pkw-Stellplatz vorhanden, Kaltmiete ca. 327,- EUR, ab sofort zu vermieten. Telefon 0174 9730840.

Wohnung ab sofort in Herrnhut, August-Bebel-Straße 35, zu vermieten: TOP 3-Raum-Wohnung, neu saniert, 103 m² mit Balkon, Einbauküche, Bad/WC und Pkw-Stellplatz, Kaltmiete 494,40 EUR zzgl. Nebenkosten. Kontakt: Dittrich, Tel. 02377 7171, E-Mail: guenther.dittrich@stadtraum.com.

Ab sofort moderne, geräumige 3-Raum-Wohnung in Herrnhut zu vermieten. Tel. 035873 36055 (ab 19.00 Uhr).

Immobilienangebot

Verkaufe Haus in Herrnhut, Dürningerstraße 3 (ehem. Gemüseladen Wendland). Telefon 0172 6330150.

Gesuche

Suche alte Holzbalken (Abriss) ab Querschnitt 14 x 16 cm. Telefon und Fotos Whats-App 0163 6943850.

Suche Zeitzeugen vom Jahr 1946, als der Zug, vollgeladen mit Flüchtlingen in Viehwaggons aus Waldenburg (in Schlesien) im Bahnhof Oberoderwitz nach langer Fahrt Ende August angekommen ist. Ein Teil ging weiter nach Ruppertsdorf und Löbau. Wer weiß etwas davon? Bitte diese Telefonnummer anrufen: 035842 26701.

Angebote

Verkaufe gebr. Stihl-Benzinmotorsägen, technisch und optisch sehr gut, verschiedene Modelle MS 171 C – MS 230 C, und Einhand MS 193 T/MS200T, Bj. 2008–2013. Telefon und Fotos Whats-App 0163 6943850 (anschauen und probesägen).

Verkaufe 26er Damenfahrrad, 3-Gang-Nabenschaltung, hinten neu bereift, 50,- EUR. Tel. 0160 4856465.

Verkaufe Bauland am Rande von Herrnhut, 1.230 m². Telefon 035873 42286.

Tiere

Verkaufe Kanarienvögel, bunt; Karmingimpel und Goldfische. Telefon 035873 42802.

Verschenke 4 Monate altes Kätzchen, weiblich, schwarz-weiß, geimpft und entwurmt. Telefon 035873 30625.



Kuchen- verkauf in der Pfarr- scheune

Liebe Ruppertsdorfer und Gäste!
Am **Freitag, dem 22.9.2017**, verkaufen wir Storchennestkinder unseren selbstgebackenen Kuchen wieder in der Pfarrscheune. **Wann? 9.00 – 12.00 Uhr**
Den restlichen Kuchen verkaufen wir **dann ab 13.00 Uhr** im »Storchennest«. Von dem Erlös wollen wir unseren Spielplatz weiter verschönern. Wir freuen uns auf viele Besucher in der Pfarrscheune. *Ihre Storchennestkinder & Erzieher*

Rentnertreff Ruppertsdorf

Liebe Rentnerinnen und Rentner,
unsere nächsten Veranstaltungen finden statt am:

- **Donnerstag, 28.9.2017,**
14.00 Uhr im Schulungsraum der FFw
gemeinsames Singen
- **Donnerstag, 12.10.2017,**
8.30 Uhr, Abfahrt »Mohr«
Busfahrt ins Dreiländereck
Den Reisepreis von 36,00 EUR bitte bis 28.9. bezahlen.
- **Dienstag, 26.10.2017,**
14.00 Uhr im Schulungsraum der FFw
Wir basteln gemeinsam für Weihnachten.

Hinweis: Unsere diesjährige **Lichtelfahrt** (mit Kaffetrinken, Abendbrot und musikalischer Unterhaltung) findet am **Freitag, dem 1.12.2017**, statt. **Anmeldungen** hierzu **bis 26.10.2017** an den bekannten Stellen.

*Wie immer wünschen wir viel Freude an unseren Veranstaltungen.
Euer Leitungsteam vom Rentnertreff*

TSV 1890 Ruppertsdorf e.V.

Die nächsten Ansetzungen im Überblick:

Männer

Sa., 23.9.2017, 15.00 Uhr
TSV 1890 Ruppertsdorf – Bertsdorfer SV 2.
Kreisklasse, St. 3, 5. Spieltag

Sa., 30.9.2017, 13.00 Uhr
SpG Herrnhuter SV 90 – TSV 1890 Ruppertsdorf
Kreisklasse, St. 3, 6. Spieltag

B-Junioren

Sa., 23.9.2017, 10.00 Uhr
SpG Ruppertsdorf/Leutersdorf – SpG SV Ludwigsdorf 48
Kreisliga, 5. Spieltag

E-Junioren spielfrei

F-Junioren

Sa., 23.9.2017, 9.00 Uhr
SpG Leutersdorf/Ruppertsdorf – Bertsdorfer SV
Kreisliga, 5. Spieltag



Rückblick Sommerfest

Bei sommerlichen Temperaturen starteten wir unser diesjähriges Sommerfest am **Freitag** mit sportlichen Familienspielen. An mehreren Stationen konnten Schnelligkeit, Ausdauer und Geschicklichkeit unter Beweis gestellt werden. Alle Teilnehmer, Kinder wie Eltern, waren enorm ehrgeizig und hatten viel Freude am Mitmachen. Sieger wurde Familie Fichtner aus Ruppertsdorf, gefolgt von den Familien Zimmer aus Bath (England) und Seeger aus Zirndorf. Schöne Preise stellten die Ruppertsdorfer Firmen Sand- und Kieswerk Jähne, Hofladen Göbel, Imkerei Israel, Christbaumhof Starke sowie Nostalgia Privatim aus Herrnhut zur Verfügung. Dafür ganz herzlichen Dank.



Stationen der Familienspiele auf dem Sportplatz



Sieger bei den Familienspielen: Familie Fichtner aus Ruppertsdorf



Fackelzug durch Ruppersdorf am Freitag Abend

Der anschließende Fackelzug, angeführt vom Spielmannszug Obercunnersdorf und abgesichert durch die Jugendfeuerwehr Ruppersdorf, fand ebenfalls gute Resonanz. Glücklicherweise kam das angekündigte Gewitter mit Starkregen erst gegen 23.00 Uhr bei uns an. Familien mit Kindern waren zu diesem Zeitpunkt schon sicher und trocken zu Hause angekommen.

Am **Sonnabend** stand der Fußball im Mittelpunkt. Vormittags trafen die F-Junioren der SpG Leutersdorf / Ruppersdorf in einem Punktspiel auf Neugersdorf. Die favorisierten Gäste vom FC Oberlausitz gewannen klar mit 9:3.

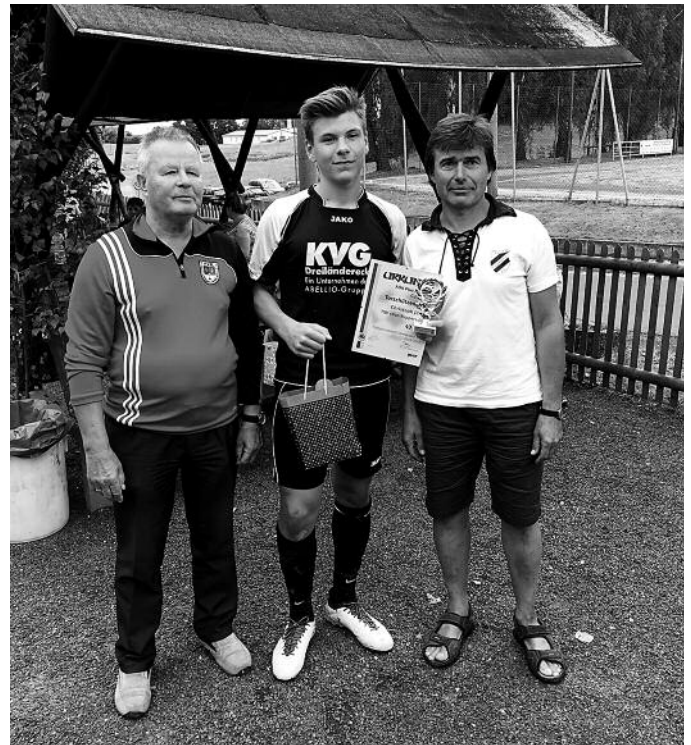


Szene des F-Jugend-Spiels am Sonnabend Vormittag

Am Nachmittag traten die B-Junioren der SpG Ruppersdorf / Leutersdorf zum ersten Punktspiel der Saison an. Gegner war die Mannschaft aus Holtendorf. Mit 4:1 gelang unseren Spielern ein überraschend deutlicher Sieg. Noch klarer gewannen unsere Männer das anschließende Punktspiel gegen Olbersdorf 2. Mit so einem Kantersieg von 11:1 hatte im Vorfeld niemand gerechnet.



Einlaufen der B-Junioren-Mannschaften aus Holtendorf (l.) und Ruppersdorf



Ehrung des Torschützenkönigs der C-Junioren, Christoph Jähne (m.), durch den Präsidenten des Fußballverbandes, Reginald Lassahn (l.), und des Vereinsvorsitzenden Gunter Herrmann nach dem Spiel der B-Junioren

Einen besonderen Höhepunkt gab es zwischen den beiden Nachmittagsspielen. Der Präsident des Fußballverbandes Oberlausitz, Reginald Lassahn, ehrte im Beisein der vier Mannschaften und vieler Zuschauer die Torschützenkönige der letzten Saison. Christoph Jähne bei den C-Junioren und Alexandro Plagwitz bei den Männern erzielten in ihren Ligen die meisten Treffer. Christoph traf 43 Mal in 18 Spielen! Alexandro schoss 33 Tore und wurde schon das zweite Jahr in Folge bester Torschütze. Herzlichen Glückwunsch!



Ehrung des Torschützenkönigs der Kreisklasse, Alexandro Plagwitz (m.), durch Reginald Lassahn (l.) und Gunter Herrmann vor dem Spiel der Männer

Im Anschluss an den Fußball stand das traditionelle Tauziehen auf dem Programm. Unter Leitung von unserem Bürgermeister und angefeuert von zahlreichen Zuschauern gewann erneut das Mitteldorf. Zweiter wurde das Oberdorf vor den Fußballmännern. Die Mannschaften Niederdorf und Ziehgemeinschaft Ninive/Schwan konnten in diesem Jahr nicht so gut mithalten.



*Die Mannschaften des Tauziehens 2017:
Fußball Männer, Mitteldorf, Niederdorf, Oberdorf, Ninive/Schwan (v. l. n. r.)*



*Siegerehrung Tauziehen: Pokalübergabe an den Sieger Mitteldorf
durch Bürgermeister Willem Riecke (2. v. r.)*



Sieger Tauziehen 2017: das Mitteldorf

Das Abendprogramm hielt noch einen besonderen Höhepunkt bereit. Frau Wenger aus Eibau stellte aktuelle Damenmode aus ihrem Geschäft vor. Das Besondere daran war, dass diese Mode

von Frauen aus unserem Verein präsentiert wurde. Das anfängliche Lampenfieber vor dem ersten Auftritt auf dem »Laufsteg« verflieg sicher schnell, denn unsere Models wurden von den Zuschauern begeistert empfangen. Frau Wenger moderierte die Show hervorragend und war sehr angetan von der tollen Stimmung.



Die Gäste des Sommerfestes erwarten mit Spannung die Modenschau




*Der Laufsteg für die Modenschau zwischen den Gästen,
hier gerade mit einem Model der Abteilung Frauengymnastik,
mit der Moderatorin Frau Wenger im Hintergrund am Mikrophon*

In Auswertung des Sommerfestes 2016 war der Beschluss gefasst worden, das Fest künftig nur noch an zwei Tagen zu veranstalten. So wurde der Sonntag, bisher 3. Tag des Festes, zum Aufräumen genutzt.

OPTIMAL:
Kälteschutz – spart Kosten

GRATIS:
Hitzeschutz – schafft Wohnqualität

SPÜRBAR!
auf der Baumesse LÖBAU
vom 6. bis 8. Oktober 2017



Seit 23 Jahren – Einblasdämmung von Martin Bühler
fon 03583-79 45 96 | mobil 0160-673 48 05 | www.bau-mit-organon.de

FAHRTEN mit dem *Rennersdorfer*



Anmeldung | Beratung | Information
Telefon **035873 2544**

Tagesfahrten

Körsetherme Kirschau
Montag, 25. 9., 16. und 23. 10. 2017
Zustiege auf Anfrage P. p. P. **10,00 €** zzgl. Eintritt

Reisen

Gesundheitswoche in Binz im IFA-Hotel
7 x Ü/HP und weitere Leistungen
19. 11. – 26. 11. 2017 und
18. 2. – 25. 2. 2018 P. p. P. **524,00 €**

Gerald Fielehr · Fichtelhäuser 12 · 02747 Rennersdorf · www.derrennersdorfer.de

Dittersbacher Kirmes
14. & 15. Oktober
Mehrzweckhalle

Sonnabend
16.30 Uhr Kirchentime
18.30 Uhr Fackelzug
& Kirmestanz

Sonntag
10.00 Uhr Bildersuchwanderung
& Frühschoppen
11.30 Uhr Mittagessen
14.30 Uhr Blasmusik

Jugendverein "Eintracht" 



Frisch aus der Oberlausitz



kaufen, wo es wächst

FRISCHES SAUERKRAUT
aus kontrolliertem Anbau, ohne Konservierungsstoffe
ab 13. Oktober bis 2. Dezember 2017
Freitag 13.00 – 17.30 Uhr, Samstag 8.00 – 12.00 Uhr
Altlobbauer Straße 41, 02708 Löbau

sowie Montag–Freitag 8.00 – 17.30 Uhr und Sa 8.00 – 12.00 Uhr:
Rotkohl, Weißkohl, Kartoffeln, Möhren unsortiert in unserem Hof-
laden in Löbau, Neusalzaer Straße 47, Telefon 0 35 85/40 27 48



MünchenerHyp
Die Krone der Baufinanzierung



O'zapft is!
Ihre Wiesen-Immobilienfinanzierung.
Jetzt 30 Jahre Zinssicherheit zu 20-Jahreskonditionen.

- Für alle Verwendungszwecke
- Flexible Tilgungsmöglichkeiten
- Auch für Ihre Anschlussfinanzierung bis 5 Jahre im Voraus

Wir beraten Sie gern. Tel. 03586 757-0
oder www.VB-Loebau-Zittau.de

Nur bis zum 31.10.2017!

Volksbank Löbau-Zittau eG

www.muenchenerhyp.de

Wir möchten allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben, ganz herzlich DANKE sagen. Dazu gehören alle Helfer, die vor, während und nach dem Fest mit großem Einsatz dabei waren. Herzlichen Dank an das Stadtamt Herrnhut mit unserem Bürgermeister Herrn Riecke, Frau Nocke vom Ordnungsamt und Herrn Weinert vom Bauhof Ruppertsdorf für die gute Unterstützung. Ebenso gilt unser Dank weiteren Sponsoren, die uns zum Fest und bei anderen Aktivitäten unterstützen: Elektromeister Holm Vogt, Bauschlosserei Matthias Passoke, Wäscherei Heike Seibt, Frischwaren Wilfried Ottersky, Getränke Land Schulze, Herrnhuter Sterne GmbH, Recyclinghof Ronny Berger, Agrargesellschaft Eibau.

Der Vorstand

Präventive Rückengymnastik

Am **Freitag, dem 22. September 2017**, beginnt der nächste Kurs in der Turnhalle Ruppertsdorf. Von 15.00 bis 16.00 Uhr wird wieder Cristiano Marcellino die Übungsstunden leiten. Der Kurs umfasst 10 Einheiten. Die Kosten werden in der Regel von den Krankenkassen übernommen. Anmeldungen nimmt Monika Herrmann, Telefon 2938, entgegen.

Der Vorstand



Strahwalde

Termine der Ortsfeuerwehr Strahwalde

25.9.2017, 17.30 Uhr
Ausbildung Gerätehaus

6.10.2017, 19.30 Uhr
Dienstbesprechung Schulungsraum

*Ullrich,
Ortswehrleiter
Strahwalde*

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Am **Mittwoch, dem 18.10.2017, um 14.00 Uhr** findet unsere nächste Veranstaltung im Volkshaus Strahwalde statt. Für gute Stimmung zum **Seniorentanz** sorgt Herr Teuber mit seiner Diskomusik.

Ihr Seniorenclub Strahwalde

Kirchliche Nachrichten

Monatspruch Oktober

Es wird Freude sein vor den Engeln Gottes über einen Sünder, der Buße tut.

Lukas 15,10

Ev. Freikirchliche Gemeinde Berthelsdorf

Hauptstraße 27 · 02747 Berthelsdorf



Denn ihr alle seid Kinder des Lichtes und Kinder des Tages; wir gehören nicht der Nacht und nicht der Finsternis.

(1. Thessalonicher 5,5)

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00	Gottesdienst
Montag 19.30	Bibelgesprächskreis
Freitag 16.30	Kinderstunde
Freitag 19.00	Jugendstunde

(Infos und Kontakt: www.facebook.com/JugendBerthelsdorf)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Berthelsdorf-Strahwalde

24.9.	10.00	Festgottesdienst zum Erntedank mit Kindergottesdienst in Berthelsdorf
	14.00	Festgottesdienst zum Erntedank in Strahwalde, anschließend Kirchenkaffee
1.10.	14.00	Ordinationsgottesdienst in Obercunnersdorf
6.10.	19.00	Jugendgottesdienst in der Kirche Strahwalde
8.10.	10.00	Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Strahwalde

Bestattungsanmeldungen und Ansprechpartner:
Pfr. Taesler (Tel. 035873 2536)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Großhennersdorf-Rennersdorf

24.9.	9.30	Gottesdienst in Rennersdorf
1.10.	14.00	Ordinationsgottesdienst von Pfarrer David Seltmann und Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki in Obercunnersdorf
8.10.	9.30	Gottesdienst in Rennersdorf

In Großhennersdorf wird am 1.10.2017 kein Gottesdienst gehalten, da in der Obercunnersdorfer Kirche an diesem Tag um 14.00 Uhr die Ordination von Frau Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki und Herrn Pfarrer David Seltmann als Regionalgottesdienst stattfindet.

Seit 1.9.2017 ist Pfarrer David Seltmann der neue Pfarrer. Pfarrbüro geöffnet: dienstags 16.00–18.00 Uhr, donnerstags 9.00–11.00 Uhr, Veronika Pfeifer, Tel. 035873 30881

Ansprechpartner Friedhof Großhennersdorf und Grabauswahl: Matthias Berger: Tel. 035873 40834
Ansprechpartner Friedhof Rennersdorf und Grabauswahl: Tina Schmidt: Tel. 035873 36246 (Bitte auch auf Anrufbeantworter sprechen; Sie werden zurückgerufen.)

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ruppertsdorf

24.9.	11.00	Gottesdienst
1.10.	14.00	Ordinationsgottesdienst von Pfarrer David Seltmann und Pfarrerin Nina-Maria Megel-Mixtacki in Obercunnersdorf
8.10.	11.00	Gottesdienst

In Ruppertsdorf wird am 1.10.2017 kein Gottesdienst gehalten, da in der Obercunnersdorfer Kirche an diesem Tag um 14.00 Uhr die Ordination von Herrn Pfarrer David Seltmann und Frau Pfar-

Uwe's Möbel-Service

**Uwe
Lehmann**

Hauptstraße 21
OT Berthelsdorf
02747 Herrnhut

Telefon
035873/
36351

Funk
0151/
5243 1859

Fax
035873/
36329

Küchenplanung

nach Ihren
individuellen Wünschen

Möbelverkauf

nach Katalog

Verkauf von:

- Schlafzimmern
- Polstergarnituren
- Kinder- und Jugendzimmern
- Esszimmern und Couchtischen
- Badmöbeln
- Verkauf von Haushaltgeräten der Marken Whirlpool, Bauknecht und Bosch
- Verkauf von Schrauben und Beschlägen

*Möbelreparaturen
Möbelmontage
Möbelpflege*



Hausmeisterservice

LK Bestattung Löbau

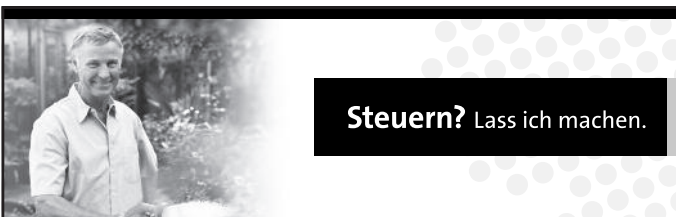
und Friedhofsdienste GmbH
Pestalozzistraße 12 · 02708 Löbau

Ihr Partner für schwere Stunden

Silvia Lock & Heiko Mrochem
Tag und Nacht

Tel. 03585 490490

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung



Steuern? Lass ich machen.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-)Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.



Die Beratungsstellen in Ihrer Nähe
- zertifiziert nach DIN 7700 -

02747 Berthelsdorf	Hauptstraße 22	Telefon 035873 42808
02747 Strahwalde	Löbauer Straße 41	Telefon 035873 2582
02788 Wittgendorf	Hauptstraße 32 b	Telefon 035843 22154
02708 Löbau	Bahnhofstraße 38	Telefon 03585 474849

www.vlh.de · E-Mail: info@vlh.de
kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

sanitär
heizung
klima

GmbH
Karl Böhme
MEISTERBETRIEB DER INNUNG
eigenes Badstudio

Löbauer Straße 32 a · 02747 Herrnhut
Telefon (035873) 483-0 · Fax (035873) 483-33
Internet: www.boehme-herrnhut.de
E-Mail: info@boehme-herrnhut.de



Energie sparen, aber wie?

- Heizen mit Scheitholz oder Pellets
- Solaranlagen
- Umrüstung auf moderne Brennwerttechnik
- Blockheizkraftwerk auch für Kleinanlagen

WIR BERATEN SIE GERN!

Ihr neues Bad

aus unserem Badstudio mit Wasserspararmaturen und tollen Handbrausen

Öffnungszeiten Badstudio

Montag bis Freitag 10.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–11.30 Uhr
oder auch nach Vereinbarung

☎ 035842 26180

Taxiunternehmen **Steffen Krieg**
taxi.krieg@t-online.de

TAXI

Wir fahren für alle Krankenkassen.

**Zur Dialyse, Arzt,
Krankenhaus oder Kur?**

Formalitäten übernehmen wir für Sie.

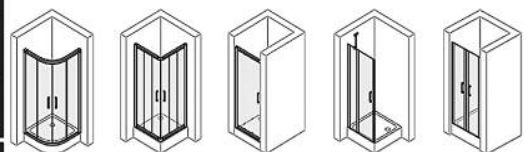
Funk: **01578 6660832**



SANHE-DIREKT
Fachhandel für Sanitär
und Heizung

hochwertige
Duschabtrennungen

ab 187,50 Euro
(inkl. Mont.)



In verschiedenen Ausführungen mit Beschichtung.
!!!Lagerabverkauf!!!

Inh. T. Kahl · Am Bahnhof 2 · 02747 Strahwalde (Einfahrt über Penny)
Tel. 03 58 73 /339 00 · Fax 03 58 73 /360 84 · www.heizung-badezimmer.com
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12:30 | 13:00 bis 18:00 Uhr · Sa. 9 bis 12 Uhr

rerin Nina-Maria Megel-Mixtacki und als Regionalgottesdienst stattfindet.

Seit 1.9.2017 ist Pfarrer David Seltmann der neue Pfarrer.
Bestattungsanmeldungen: Herr Kern, Tel. 035873 2841

Katholische Kirchengemeinde Herrnhut

21.9.	17.30	Hl. Messe
23.9.	17.30	Hl. Messe
28.9.	17.30	Gottesdienst
30.9.		Erntedankfest
	17.30	Hl. Messe
5.10.	17.30	Hl. Messe

Evangelische Brüdergemeinde Herrnhut

21.9.	15.30	Sommercafé im Kirchgarten
	19.30	Vortrag »Der Name Zinzendorf als Schulprogramm – Zur Pädagogik der Brüdergemeinde«, Br. Peter Vogt, im Mehrzweckraum der Comenius-Schule
22.9.	16.00	»Herrnhuter Trödel«-Laden im Witwenhaus
	19.00	»Freiheit zur Bibel – Zinzendorfs Schriftgebrauch aus der Sicht eines heutigen Exegeten«, Prof. Dr. Christoph Levin im Gästehaus KOMENSKÝ
23.9.	8.00	Abfahrt zum Gemeindeausflug nach Cottbus
	19.00	Gebetssingstunde
	19.40	Vortrag »Die Losungen – eine moderne Form der Spiritualität für den Alltag« Prof. Dr. Peter Zimmerling, Leipzig
24.9.	9.30	Predigtversammlung, gleichz. Kindergottesd.
26.9.	19.00	Gebetsversammlung in der »Rolle«
	20.00	Tanzkreis in der »Arche«
28.9.	15.30	Sommercafé im Kirchgarten
	19.30	Gesprächsabend »Kirche und Flüchtlinge in (Ost-)Sachsen im Mehrzweckraum der Comenius-Schule

30.9.	9.00	Gottesackereinsatz
	10.00	Annahme der Erntegaben im Vorraum auf der Schwesternseite
	19.00	Erntedank-Singstunde mit Taufe von Hannah Nagel
1.10.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
	19.00	Feier des Heiligen Abendmahls zum Weltabendmahlstag
2.10.	10.00	Abgabe der Erntegaben
3.10.	17.00	Altkleiderannahme für das Spangenberg-Sozialwerk in der »Rolle«
7.10.	19.00	Gebetssingstunde
8.10.	9.30	Predigtversammlung, gleichzeitig Kindergottesdienst
	17.00	Konzert mit dem Handglockenchor Kassel
		Montag und Freitag
	12.00	Mittagsgebet im Kirchensaal

Christliches Zentrum Herrnhut e. V.

August-Bebel-Str. 12 + 13 · Tel. 33667 · E-Mail: mail@czherrnhut.de

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

21.9.	18.00	Israelgebet
22.9.	18.00	Sabbatfeier
23.9.	13.00	Gebet für Einheit, Zinzendorf-Schloss
24.9.	10.00	Gottesdienst
27.9.	19.00	TeenieTreff
28.9.	18.00	Israelgebet
	19.15	Wächtergebet für Deutschland
29.9.	18.00	Sabbatfeier
	19.00	Beginn 24-Stunden-Gebet
30.9.	19.00	Abschluss 24-Stunden-Gebet
1.10.	10.00	Gottesdienst
5.10.	18.00	Israelgebet

Weitere Informationen, auch zu den regelmäßigen Veranstaltungen (Staun mal, Kinder- und Jugendarbeit, Royal Rangers, Gebetstreffen, Israel-Gebet) und den Hausgemeinden bekommen Sie im Gemeindebüro. Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im Jesus-Haus, A.-Bebel-Str. 13, statt.

Bei uns finden Sie Geschenke für viele Anlässe



MAZEL TOV
EIN GUTER TROPFEN VON OBEN

aus Israel: »gute Tropfen« Wein und Salböl, Judaica, Schmuck, Kosmetik, Delikatessen, Kamelledersandalen, Literatur zum Thema ...

aus Äthiopien: traditionelles afrikanisches Handwerk, Körbchen, Holztiere, Gewürze, Kaffee ...

aus Nepal: die faszinierende Vielfalt farbenfreudiger Textilien ...

... und anderes mehr

TREFFPUNKT
Nr. 12

Mit dem Erlös unterstützen wir Hilfsprojekte und geben Kindern durch Patenschaften Hoffnung und Zukunft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

August-Bebel-Str. 12, 02747 Herrnhut · Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.30 – 17.30 Uhr, Sonnabend 9.30 – 12.00 Uhr

Inhaber: Barbara Haupt · Kontakt: 0172-8063215, E-Mail: mazeltov@czherrnhut.de · www.czherrnhut.de/gemeinde/zweige/treffpunkt

SILVESTER
auf dem Hutberg



Alle Getränke - 3 Kalt-Warme Buffets
Mitternachtsimbiss - Cocktailbar

All inclusive für nur 74,- €
mit „Live Diskothek“ Achim Scholz,
DJ „Jacke“ und DJ „Edge“

Karten ab sofort im Reisebüro Jederzeit,
Hauptstraße 44 in Großschönau | www.hutberg.de



Christine & Katrin
Eichhorn

Neugersdorfer
Bestattungen

www.neugersdorfer.de

Fachgeprüfter Bestatter Tag & Nacht **03586 32333**

Schillerstraße 8, 02727 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 702885
Zittauer Straße 14, 02747 Herrnhut, Tel: 035873 40547
Schulstraße 4, 02730 Ebersbach-Neugersdorf, Tel: 03586 364469

TAXI



Arzt ✓ Krankenhaus ✓ Dialyse ✓ Bestrahlung ✓ Reha ✓ ...

Taxibetrieb
Tino Kirchner
Obercunnersdorf/OL.
Max-Klühs-Straße 4
02708 Kottmar

Wir fahren Sie!



TAXI KIRCHNER

☎ 03 58 75 - **60 444**



HELLMUTH ENERGIE
... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: **03586/386147**



HEIZÖL | HOLZPELLETS | ERDGAS

Am Stausee 4
02747 Großhennersdorf
Tel. (03 58 73) 44 01 00
Fax (03 58 73) 4 40 30
E-Mail:
buchung@eulkretschem.de

- **kleines Markttreiben**
mit Produkten aus der Region
- **Kinderreiten und Hüpfburg**
- **Schauschmieden**



Unser Unterhaltungsprogramm:

ab 13.00 Uhr Falknershow
Greifvogelwarte Oberlausitz

ab 14.30 Uhr Blasmusik
Feuerwehrkapelle
Berthelsdorf





EULKRETSCHAM
Wirtshaus
Biergarten
Fremdenzimmer

Dienstag,
3. Oktober
12 bis 17 Uhr

17. HOFFEST

Das Team des Eulkretschams sorgt wie immer für Ihr leibliches Wohl.

Leserzuschriften

Hut ab!

700 Jahre Berthelsdorf ist eine stolze Zahl.

Ich als gebürtige Berthelsdorferin, mit sechs Jahren Unterbrechung, habe viele Entwicklungsetappen miterlebt. Habe viele Menschen aus der Umgebung, ehemalige Einwohner, aber auch Zugezogene kennenlernen dürfen. Bin stolz darauf, so eine Festwoche erlebt zu haben. Alte Erinnerungen wurden wach, viele Ereignisse wie Schulfeste, Bauveränderungen im Dorf, den Wegfall der Infrastruktur eines Dorfes und vieles mehr, hat man geschichtlich nochmals erleben dürfen.

Ein ganz großes Kompliment denen, die dies ermöglicht haben. Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie viel Mühe und Aufwand, Einsatzbereitschaft, Kreativität und Zeit nötig sind, so etwas auf die Beine zu stellen. Namentlich kann ich keinen nennen, es waren viele am Werk. Alle Veranstaltungen waren sehr gut besucht, hatten ihren Zuspruch.

Noch einmal, herzlichen Dank für diese Zeit. Herzlichen Dank allen beteiligten Helfern und Organisatoren.

Danke für diese Festwoche *Ihre Eveline Schmidt (Evi)*

Aufruf an die Kundschaft des Lebensmittelgeschäfts von Dürninger

Bitte unterstützen Sie mit Ihrem Einkauf den weiteren Erhalt des Dürninger-Lebensmittelladens.

Wir haben 1467 Unterschriften gesammelt, mit denen Sie beweisen haben, dass Ihnen viel an der Weiterführung des Ladens liegt. Helfen Sie uns, bevor es zu spät ist!

Es liegt in unserer Hand.

i. A. H. Herbrig, Bürgerinitiative Herrnhut

Zur Schließung des Dürningerladens

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

im letzten »kontakt« gab es erste Informationen und Meinungen zur geplanten Schließung des Lebensmittelgeschäftes auf der Dürningerstraße. Einige wenige Briefe haben den Vorstand der Dürningerstiftung erreicht, drei Bürger haben sich direkt an uns gewandt. Es ist viel über Dürninger gesprochen worden, aber nur ganz wenige haben das Gespräch mit uns gesucht.

Wie geht es nun weiter? Viele Herrnhuter wünschen sich eine innerstädtische Einkaufsmöglichkeit. Daran muss nun gearbeitet werden mit allen Engagierten und Institutionen, die das mittragen können. Für die KW 38 sind mehrere Gesprächsrunden dazu

anberaunt, die zeigen werden, welche Möglichkeiten weiter zu verfolgen sind. Die Kirchgemeinde, Mitglieder des Dürninger-Ausschusses und die Stadt sind dabei, so dass beraten werden kann, welche Optionen bestehen. Mit Frau Herbrig und Frau Moch von der Bürgerinitiative konnte ein Gespräch geführt werden, wobei über 1500 Unterstützungsunterschriften zum Erhalt des Lebensmittelgeschäftes übergeben wurden.

Der Stiftungsvorstand von Dürninger ist sich einig, dass nach besten Möglichkeiten alles unterstützt wird, was Aussicht auf eine erfolgreiche Betreuung eines Ladens hat. In welcher Form und Trägerschaft kann nur bei den nun anstehenden Beratungen geklärt werden. Aber nüchtern betrachtet wird es da immer wieder um Zahlen gehen und um das, was am Ende auch wirtschaftlich vertretbar ist. Da der Kontakt nur im 14-tägigen Rhythmus erscheint, können Informationen auch nur so gegeben werden.

Die gesamte Debatte sollte von der emotionalen Schiene auf die sachliche Ebene gesetzt werden, damit die Suche nach der besten Lösung Erfolg hat. Insbesondere ist es nicht hilfreich, wenn einerseits Informationen eingefordert werden, andererseits bei dem Gemeinrat am 11.9. das von Dürninger vorliegende Antwortschreiben nicht zur Kenntnis gegeben wird. Auch die Stimmungsmache des Stadtrats Peter Tasche, der wahrheitswidrig behauptet, »die Herrnhuter Diakonie (hat) der Geschäftsleitung von Dürninger mitgeteilt, dass die Erwachsenen in den Behindertengruppen ab 1. Januar 2018 auf komplette Selbstversorgung umstellen wollten ... Man könne mit rund 118.000 Euro Umsatz rechnen.« (SZ 12.9.2017) birgt keinen Lösungsansatz. Mit der Herrnhuter Diakonie besteht seit Jahren eine vertrauensvolle und sehr gute Zusammenarbeit. In den Gesprächen, die auch zu dem Thema Lebensmittelgeschäft geführt wurden, ist dieser Fakt nie angesprochen worden. Was will also Stadtrat Tasche mit solch einer Polemik erreichen?

Um eine tragfähige Lösung im innerstädtischen Handel für die Bevölkerung Herrnhuts zu erreichen, bedarf es Einigkeit und nicht Stimmungsmache. Die Signale, die nun die Stadt zur Frage der Parkraumbewirtschaftung gegeben hat, gehen in die richtige Richtung. Ein Bürger war bereit, für eine tragfähige Lösung sein Sparbuch auf den Tisch zu legen. Diese Beispiele zeigen doch, wie ernst es jemand meint.

Im Vergleich zu anderen Orten geht es der Stadt Herrnhut mit ihrer Infrastruktur und den vielfältigen Angeboten gut. Die jetzt angestoßene Diskussion um die bisher mit großer Selbstverständlichkeit genutzte Struktur, ist für Herrnhut eine große Chance. Setzt natürlich voraus, dass alle ernsthaftes Interesse haben.

Albrecht Kittler

Chronik

Eine wunderschöne Festwoche in Berthelsdorf im August 2017, aber ...?

Im Dezember 2008 stellte der damalige Archivar des Herrnhuter Unitätsarchivs, Herr Dr. Kröger, in einem Vortrag im Zinzendorf-Schloss das älteste Dokument im Archiv der Brüdergemeine vor – einen Lehnbrief des böhmischen Königs Wenzel von 1408, die Familie Gersdorf und Berthelsdorf betreffend (SZ 16. Dez. 2008).

In seinem Vortrag hob Dr. Kröger hervor: Durch das Auftauchen neuer Jahreszahlen der Ersterwähnung kämen nicht selten neue

Altersangaben der Orte zustande. »Das sieht man dann, wenn Gemeinden beispielsweise mehrmals ihre 500-Jahr-Feier begehen«, erklärte er. Zusätzlich gäbe es Verwirrung, weil verschiedene Gemeinden den selben Namen haben. **Und das trifft auf Berthelsdorf zu.**

Acht Orte heißen Berthelsdorf, auch der Name Bertholdisdorf kommt mehrfach vor. Ersterwähnungen der Orte unserer Heimat werden in Ortsnamensbüchern genannt (Autoren Prof. Dr. Blaschke, Meschgang, Prof. Dr. Walter, Dr. Eichler).

In einem ausführlichen Artikel im Kontakt Nr. 9/2017 S. 31–34 hatte Herr Dr. Rohland dargelegt, »warum Berthelsdorf im Jahr

2017 sein 700-jähriges Dorfjubiläum feiern kann« und sich u. a. auf einen Brief von Prof. Blaschke verlassen, in dem es heißt, die Ersterwähnung 1317 sei gesichert und die Nennung der Ersterwähnung 1346 (Korscheltsche Chronik) sei zu streichen. Diese Aussagen sind so nicht richtig.

Richtig ist allerdings, dass in den meisten Ortsnamensbüchern unter Berthelsdorfs Ersterwähnung zu lesen ist: 1317 Bertholdisdorf Knothe EigKr Urkunde: XX. Diese Urkunde besagt: Die Brüder Friedrich, Hermann und Viecho von Schönburg schenken dem Kloster Marienstern 6 Mark Zins nebst dem Patronatsrecht der Kirche zu Bertoldisdorf und was ihnen in Cunradistorf zu steht (Dr. Knothe: Geschichte des Eigenschen Kreises, Dresden 1870).

Mehr einem Zufall geschuldet, stieß ich darauf, dass Berzdorf (1280 Ersterwähnung 1317 ebenfalls Bertholdisdorf hieß und die o. g. Quelle EigKr. U XX nicht Berzdorf, sondern Berthelsdorf zugeordnet wurde, und zwar zum ersten Mal wohl im vierbändigen »Ortsverzeichnis von Sachsen« von Prof. Blaschke aus dem Jahre 1957. Die Tatsache, dass die Brüder von Schönburg dem Kloster Marienstern 1317 »6 Mark Zins nebst dem Patronatsrecht der Kirche zu Bertholdisdorf« schenkten, wird in verschiedenen Veröffentlichungen eindeutig mit Berzdorf und seiner Kirche in Verbindung gebracht (Dr. Knothe in seiner »Geschichte des Eigensehen Kreises« 1870 und seiner »Geschichte des Oberlausitzer Adels« 1879, auch in der Chronik des Cisterzienserinnenklosters Marienstern 1894 und seiner Festschrift 750 Jahre Kloster Marienstern und auch bei Wikipedia unter Kirche Berzdorf).

Schon vor Jahren hatte ich Prof. Blaschke telefonisch mitgeteilt, dass bezüglich der Ersterwähnung möglicherweise ein Irrtum vorliege, vermisste später allerdings eine Korrektur in seinem »Ortsverzeichnis von Sachsen« 2006.

Obwohl mir der oben geschilderte Sachverhalt bekannt war, habe ich die Veröffentlichung und damit die Streichung der Jahreszahl 1317 aus der Geschichte von Berthelsdorf aus Gründen, die ich hier nicht darlegen möchte, vermieden.

Und das war gut so, denn die Festwoche im August 2017 wurde zu einem Höhepunkt des dörflichen Lebens. Das war, ist und bleibt die Hauptsache, die Ersterwähnung hingegen ist eher nebensächlich.

Schließlich war die Tatsache, dass es schon zwei bis drei Jahrhunderte vor den Ersterwähnungen unserer Heimatdörfer im Schutze sogenannter Burgwarde Siedlungen gab, in der Festwoche Gegenstand des Vortrages »Die Besiedlungsgeschichte der Oberlausitz« von Dr. Dudeck. Diesem sehr interessanten Vortrag ist aus heimatgeschichtlicher Sicht nur hinzuzufügen, dass sich der nächste Burgward in Rennersdorf befand (einstmals eine Turmhügelburg, von Archäologen 1938 und 1953 nachgewiesen, Denkmalschutz).

Zum Abschluss als Zusammenfassung: Es ist jetzt an der Zeit, eine **Streichung der Jahreszahl 1317** im Zusammenhang mit Berthelsdorf in den Ortsnamensbüchern zu veranlassen. Als Eintragung der Ersterwähnung Berthelsdorfs kommt nach wie vor die von Lehrer Korschelt in seiner Chronik 1852 genannte Jahreszahl 1346 in Frage, zumal 1346 auch die Kirche zu Berthelsdorf urkundlich als zum Sprengel des Erzpriesters zu Löbau gehörend genannt wird (geweiht St. Jakob, laut Umschrift der 1830 eingeschmolzenen Glocke aus dem Jahre 1511).

Zu überprüfen ist, ob mit dem in einer Quelle von 1280 genannte Bertholdisdorf unser Berthelsdorf gemeint ist, dann könnte man schon in 13 Jahren (2030) wieder feiern, und zwar dann sogar 750 Jahre Berthelsdorf.

J. Löwe

Hausmeister- und Botendienst Grundstückspflege



✓ Pflege Ihres Grundstückes

Wir übernehmen Pflegearbeiten in Ihrem Grundstück

- Zaunreparatur
- Baum- und Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Straßen- u. Gehwegreinigung
- weitere Pflegeleistungen nach Anforderung

✓ Kleinere Transporte

(z. B. Abholung vom Bau- oder Möbelmarkt)

Telefon

035873 40101

Wenden Sie sich an:

Frank Schönberg

Funk

0160 1838164

Oskar-Lier-Straße 5

02747 Herrnhut

Fax

035873 333619

• • • RÄUMEN SIE IHREN BODEN AUF • • •

Kaufe alles Alte aus Omas Zeiten: Möbel, Hausrat, Spielzeug, Ansichtskarten, Bücher, Militaria, Wannen, Körbe, Koffer und vieles andere mehr.

Nichts wegwerfen – alles anbieten

KOSTENLOSE Haushaltsauflösungen – Beräumungen – Containerdienst

Ankauf immer Dienstag ab 15 Uhr

02727 Ebersbach-Neugersdorf - Martin-Luther-Str.12

Tel. 01 71/8 56 23 85

KARTOFFELVERKAUF

VOM LWB HOFFMANN NIEDERCUNNERSDORF

Direkt beim Erzeuger aus umweltgerechter Landwirtschaft

Im Angebot:

- Speisekartoffeln Adretta, Laura, Vineta, Wega
- unsortierte Ware und Futterkartoffeln
- kleine Gebündel Heu und Stroh
- Weizen, Gerste, Futterrüben

• Anlieferung von Einkellerungskartoffeln ist möglich.



Der Verkauf erfolgt **ab 1. 9. 2017** auf dem Technikstützpunkt Niedercunnersdorf: Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr und Sa. 8.00 – 12.00 Uhr. Niedercunnersdorf, Obercunnersdorfer Straße 11b
Telefon 03 58 75 6 03 19 • Funk 01 74 3 18 44 92

„Meisterlicher Holzbau und vieles mehr ...“

Marco Glathe
Zimmerei

Herstellung & Sanierung von:

- Dachstühlen, Umgebände & Fachwerkkonstruktionen
- Carports, Fußböden & Verkleidungen

Trockenbau- & Dachdeckerarbeiten

Arno-Förster-Straße 7 • 02782 Seifhennersdorf

TEL: 03586-367969 • MOBIL: 0179-2800083

www.zimmerei-glathe.de

GLASEREI LANGNER

M E I S T E R B E T R I E B

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rolladen-reparatur • Fensterwartung

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST

Lust auf Schule - Fahrschule in den Herbstferien?

Ich biete vom 2. bis 13.10.2017
einen Theorielehrgang im
Feuerwehrheim Herrnhut an.
Wollt Ihr? Dann meldet Euch an.
Ich freue mich auf Euch.

Fahrschule



Michael Alsleben

02747 Herrnhut / OT Großenhennersdorf, Obere Dorfstraße 41
Telefon 035873 2119 · Handy 0173 9316304
E-Mail fs-michael.alsleben@vodafone.de

50 Jahre Hausarzt

Hiermit möchte ich mich ganz herzlich
bei allen Gratulanten anlässlich
meines Dienstjubiläums bedanken.

Dieter Gärtner

Herrnhut, am 5. September 2017

Stellenausschreibung **HERRNHUTER**

Wir suchen für unseren Standort in Herrnhut

Mitarbeiter Produktion und Versand (m/w)
Vollzeit, 5 Stellen – vorerst befristet bis 31.1.2018

Unsere Anforderungen:

- Bereitschaft zum Schichtbetrieb (2-Schicht) und saisonbedingter Samstagsarbeit
- teamfähig, konzentriertes Arbeiten
- qualitativ und quantitativ gute Leistung

Aufgabenbereiche:

- Produktion der kleinen Herrnhuter Sterne A1e (kleben)
- Versandtätigkeiten (Verpacken der Sterne nach Lieferschein, versandfertig)
- Lagertätigkeiten (Kommissionierung von Großbestellungen) / Staplerschein wünschenswert

Über die Möglichkeit der Weiterführung des befristeten Arbeitsverhältnisses kann im Dezember 2017 entschieden werden.

Umfang: 40 Std. Woche (Vollzeit)
Saisonbedingte Überstunden
(auch Samstagsarbeit)
Schichtbetrieb

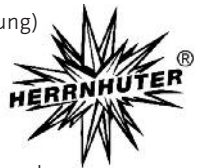
Arbeitsort: 02747 Herrnhut (Sachsen)

Vergütung: ortsüblich (nach Vereinbarung)

Beginn: ab sofort

Bewerbung: Herrnhuter Sterne GmbH
Oderwitzer Straße 8
02747 Herrnhut

oder per Mail: kschubert@herrnhuter-sterne.de




Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungsh

Die nächsten "Bransch"- Termine:

15.10./ 05.11./ 03.12.
jeweils von 10-14 Uhr

Rudis Stammtisch
ab 17 Uhr

29.09./ 27.10./ 01.12. !/ 29.12.

**Schlachtfest mit den
"Oberländer Musikanten"**
Sonntag, 12.11. ab 10.00 Uhr
Eintritt und Büfett 22,00 €

Ritterschmaus
Wir haben noch freie Plätze
am 17.11. und 18.11.2017.

Zittauer Ballnacht
Am 04.11.2017 ab 20.00 Uhr
im Rathaus Zittau.

Geschenktipp:
Verschenken Sie
ein schönes Erlebnis
Eintrittskarten
zum Bransch &
Schlachtfest &
Ritterschmaus

Telefon:
035843/25438
Neißtalweg 5 · Hirschfelde
www.engemanns.net

Mineralöl NEUMANN

... bringt Wärme ins Haus

Ihr Partner für Heizöl

☎ 03586 702743

☎ 0800 0301674*

* gebührenfrei, im dt. Festnetz

NEUGERSDORF · GOETHESTRASSE 16
02727 EBERSBACH-NEUGERSDORF

